Nummer 17 41. Jahrgang Donnerstag, 27. April 2017

Schüler des Salier-Gymnasiums ziehen im Sommer nach erstem Bauabschnitt in Klassenzimmer zurück

Viergruppige Interims-Kita kommt in Systembauten

(red) Noch werden in allen Containern auf dem Gelände des Salier-Schulzentrums wegen der Sanierung des Gymnasiums auf der Korber Höhe Schüler unterrichtet. Geplant war, im Sommer einen Teil davon zurückgegeben, wenn die Bauarbeiten des ersten Abschnitts beendet sind und die Schüler wieder in die Klassenzimmer ziehen können. Inzwischen hat aber die Kindergartenbedarfsplanung einen dringenden Bedarf an weiteren Kita-Plätzen ergeben, so dass die freiwerdenden Systembauten nach einem kindgerechten Umbau als Kindergartenprovisorium genutzt werden sollen.

Das Provisorium ist für drei Jahre vorgesehen. Die Kosten betragen 1,29 Millionen Euro. Sie teilen sich in 500 000 Euro für den Umbau auf und 790 000 Euro für die Miete für die Jahre bis 2020. Der Gemeinderat hatte Mitte Dezember vergangenen Jahres der Planung eines vier-gruppigen Kindergartens in den Räumen der Systembauten zugestimmt. Diese für die Interims-Kita umzubauen, empfahl der Ausschuss für Planung, Technik und Umwelt Anfang April bei zwei Enthaltungen dem Gemeinde-

(dav) Unter Denkmalschutz steht das

womöglich so mancher verwundert,

der in der historischen Waiblinger

wabenartig verschachtelten 70er-

sogar schon seit 2014. Und das zu

Recht, denn unter Denkmalschutz

ansehnliche, hübsche, putzige, dem

entsprechende, fachwerk-dominierte

gestellt, sondern auch solche, die quasi

die Signatur einer Epoche darstellen

und die es deshalb "aufzubewahren"

"Schlaglichter" machte "Die gebaute

Wendemarke" zwischen Rathaus und

Ein Gebäude steht nie ganz allein für sich, es

muss sich verhalten: zur Landschaft, in der es

steht; zu den Häusern in der Nachbarschaft, zu

den Besonderheiten des Ortes, an dem es sich

befindet. Das tut das Marktdreieck. Sein Er-

bauer, der Architekt Wilfried Beck-Erlang, hat-

te das in den 60er-Jahren rasch wachsende

Waiblingen vor Augen, das sich nicht nur aus-

dehnen wollte, sondern auch modernisieren.

Das von 1971 bis 1976 herangewachsene Ge-

bäude ließ zahlreiche Waiblinger freilich von

einem "Ufo" sprechen, das in der Altstadt ge-

landet sei, von einem Neuankömmling, der auf

nichts Rücksicht nehme. Dabei hatte sich das

"Ufo" seinen Platz ganz bewusst ausgesucht.

Für den Eingriff ins bisherige Gefüge – dort

stand zuvor das Landratsamt und auch die Po-

lizei – hatte man sich schon 1968 bewusst ent-

schieden, das gesamte Quartier sollte struktu-

rell revitalisiert und aufgewertet werden. Der

Stadtkern sollte sich weiterentwickeln, damit

"Sympathischer Störenfried"

im Dialog zur Umgebung

oder sonst klassisch einem früheren

Baustil entsprechende Gebäude

ailt. In der neuen Museumsreihe

Fußgängerzone den Auftakt.

werden nicht nur besonders

allgemeinen Geschmack

Jahre-Bau steht. Ja, lautet die Antwort,

Altstadt vor dem blau-grünen,

Marktdreieck? Das fragt sich

Auftakt in der neuen Museumsreihe "Schlaglichter"

rat, der in seiner heutigen Sitzung endgültig darüber entscheidet. Insgesamt sollen die Container für vier Gruppen umgebaut werden. Vorgesehen ist, dass im Herbst 2017 schon ein dreigruppiger Kindergarten in Betrieb gehen kann. Für die Schüler des Gymnasiums werden noch bis Ende des Jahres etwa ein Drittel der Bauten als Ersatz für die Fachklassen benötigt. Nach dem vollständigen Auszug der Schüler soll dann die vierte Kindergartengruppe, voraussichtlich von 2018 an, eingerichtet

Ausstattung muss ergänzt werden

Benötigt werden Gruppenräume, Schlafbereiche, ein Technikbereich sowie Sanitäranlagen, die auf die Bedürfnisse der Kinder angepasst werden, und eine Küche; außerdem Räume für die Mitarbeiter und ein Bewegungsraum mit Ausgang nach draußen zur späteren Kindergartenaußenfläche, die mit einer Sandspielfläche mit Sonnensegel sowie einer Spielund Klettermöglichkeit ausgestattet werden soll. Der gesamte Kitabereich wird mit einem Zaun umgeben.

Und weil die Kapazität der bestehenden Mensa für die am Ganztagsbetrieb teilnehmenden Schüler des Salier-Gymnasiums und der Relaschule erschöpft ist, ist in das Raumprogramm noch eine Mensaausgabe für etwa 60 Schüler aufgenommen worden, die voraussichtlich im Februar 2018 zur Verfügung ste-

hen soll. Mehrkosten seien durchs erweiterte Raumprogramm entstanden, erklärte Baubürgermeisterin Birgit Priebe wie zum Beispiel die Mensa und den Windfang ebenso wie für die Warmwasseraufbereitung. Beabsichtigt sei, die derzeit gemietete Heizzentrale zum Restwert zu kaufen.

Stadtrat Alfonso Fazio von der ALi-Fraktion hätte das Geld lieber in eine neue Einrichtung investiert. Darauf erklärte Priebe, dass ein Neubau deutlich teurer sei; so sah es auch Stadtrat Dr. Siegfried Kasper von der CDU-Fraktion, der betonte, dass Container günstiger seien als ein Neubau. Für 1,3 Millionen Euro sei ein viergruppiger Kindergarten nicht zu haben, betonte die Baubürgermeisterin, gleich aus welchem Material und sagte: "Wir bekommen keine kostengünstigere Lösung.

Stadtrat Urs Abelein räumte ein, dass die Kalkulation nur stimme, wenn die Dauer des Provisoriums eingehalten werde. Priebe wies darauf hin, sollte es eine zeitliche Veränderungen geben, könne der Ankauf der Container überlegt werden, derzeit gebe es dafür jedoch keine Option: drei Jahre seien festgeschrieben, danach könne der Ankauf geprüft werden. Fazio sagte, dass die Berechnung zwar gut ge-meint sei, er war sich aber sicher, dass das Provisorium länger gebraucht werde. Er ging von einer Nutzungsdauer von fünf bis zehn Jahren aus und war der Meinung, dass dann die Wirtschaftlichkeit ganz anders aussehe.

keitserwägungen bei der Einschätzung von

Denkmalwürdigkeit keine Rolle spielen. Auch

in Waiblingen fänden sich Beispiele dafür,

dass Generationen vor uns ihnen überflüssig

erscheinende Bauten, die sich heute unserer

höchsten Wertschätzung sicher sein könnten,

"Geschmack", so habe es dieser Tage auf der

Architekturseite der F.A.Z. geheißen, habe mit

Erfahrungen zu tun und damit, Widerstände

zu schätzen. Wer bei schöner Architektur nur

an Neuschwanstein oder dessen Nachbau in

Disneyland denke, für den seien auch die

Meisterwerke der Moderne - Mies van der Ro-

hes Seagram Building oder Le Corbusiers Villa

Es gehe ihm überhaupt nicht darum, betonte

der Stadthistoriker, seine Zuhörer in ihrem Ur-

teil oder in ihren Ansichten zum Waiblinger

Marktdreieck zu beeinflussen. Er wolle viel-

mehr berichten, warum das Marktdreieck in

der baden-württembergweiten Castingshow

"Erhaltenswerte Gebäude der 1970er-Jahre"

gewonnen und sich damit das amtliche

Schutzsiegel des Landesdenkmalamts gesi-

chert habe.

Savoye – nur schwarze oder weiße Kisten.

einst gedankenlos abgerissen haben.



Wenn im Sommer die Schüler des Salier-Gymnasiums wieder in ihre renovierten Klassenzimmer zurückziehen, werden die Container für eine dringend benötige Kita umgebaut. Foto: Redmann

Dass Ausweichgebäude ständig gebraucht würden, meinte Stadtrat Frieder Bayer von der ALi-Fraktion: nicht nur für Katatstrophen, auch in anderen Situationen, deshalb sollte man sie erwerben. Dass dies nicht vor 2019 ginge, betonte Bürgermeisterin Priebe ein weiteres Mal. Dann ergee es aber auch einen Sinn: die Verwaltung käme in dem Fall wieder auf das Gremium zu.



Sitzungskalender

Am Donnerstag, 27. April 2017 findet um 18 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine Sitzung des Gemeinderats statt. TAGESORDNUNG

- 1. Bürger-Fragestunde
- Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
- Besetzung der Stelle als Leiterin/Leiter des Fachbereichs Bildung und Erziehung
- Kostengünstiger Wohnungsbau Standort Schulstraße Bittenfeld – Ergänzungsbe-
- schluss Waiblingen Süd – weitere städtebauliche Entwicklung – Vorstellung der Varianten
- Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2017/2018
- Fortschreibung des Regionalverkehrsplanes (RVP) für die Region Stuttgart Stellungnahme der Stadt Waiblingen
- Interims-Kindertagesstätte "Beim Salier-Schulzentrum" – Baubeschluss
- Umgestaltung der Neckarstraße in Heg-nach, 2. BA Baubeschluss
- 10. Fortschreibung Integrationskonzept
- 11. Zuschüsse an soziale Einrichtungen

Das Waiblinger Marktdreieck – die Signatur einer Epoche darüberhinaus in seinem Vortrag "für Unter-

Schutz-Stellung" plädierte. Dort gibt's den Vortrag

Der 32-seitige Vortrag kann in der Viertelzeitschrift für Stadtgeschichte, Stadtso-ziologie, Denkmalpflege und Stadtentwick-lung "Forum Stadt", 41. Jahrgang, 2/2014, nachgelesen werden. Das Heft mit dem The-menschwerpunkt "Vom Wirtschaftsboom zur Wachstumsgrenze: Bauten der 1970er-Jahre", herausgegeben von Klaus Jan Philipp, ist im Haus der Stadtgeschichte während der Ausstellung "die 1960er" erhältlich.

In der Abhandlung geht Schultheiß auch auf weitere ältere und jüngere Bauten ein: 1875 Rathaus, 1902 Volkschule, 1958 Landratsamt, 1959 Rathaus, 1969 Querspange, 1990 Marktgasse und 2008 Galerie.

Wie es in der Reihe "Schlaglichter" weitergeht, entnehmen Sie unserer Seite 4.

- 12. Bürgerzentrum Sachstandsbericht
- 13. Verschiedenes
- 14. Anfragen

Stadträtinnen und Stadträte haben das Wort

CDU

Der Feuerwehr Waiblingen danke ich herzlich für ihren großartigen Einsatz bei der Brandbekämpfung am Bür-gerzentrum. Danken möchte ich auch der Polizei, die den Brandstifter rasch festnehmen

konnte. Dass wir auf unsere Feuerwehr stolz sein können, zeigt auch die rasche Brandbekämpfung an der Querspange.

Erfreulich ist, dass die Evaluierung der grün-roten Polizeireform durch Experten ergeben hat, dass ein Polizeipräsidium Waiblingen/Esslingen hoffentlich mit Sitz in Waiblingen sinnvoll wäre. Jetzt ist die Spitzenpolitik im Landtag gefordert. Niemand versteht, dass das technisch am besten ausgestattete Lage-zentrum in Waiblingen leer steht und wir vom Polizeipräsidium Aalen mitverwaltet werden und dort erst ein Gebäude für 10 Mio. Euro errichtet werden muss. Und die für Waiblingen zuständige Verkehrspolizeidirektion liegt in Kirchberg/Jagst, ca. 70 km entfernt.

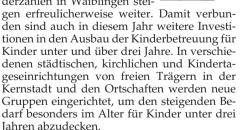
Nicht erfreulich ist, dass die Mehrheit des Gemeinderats sich für einen 10,5 m hohen Biketower auf dem Bahnhofvorplatz ausgesprochen hat, obwohl sich das Grundstück im Besitz der Bahn befindet und einer künftigen großen Lösung bei der Umgestaltung des unansehnlichen Vorplatzes im Wege stehen wird. Hier wurde die große Chance vergeben, in das neue Parkhaus am Bahnhof – das alte Parkhaus muss abgebrochen werden – eine Fahrradstation mit Fahrradreparaturwerkstatt zu integrieren. Ein gelungenes Beispiel ist am Bahnhof Ludwigsburg zu besichtigen. Unverständlich ist, dass sich die Region auf meine Anfrage unflexibel zeigte und ein Zuschuss für den Biketower nur am jetzt beschlossenen Standort gewährt werden könne.

Der Planungsausschuss hat seine Stellungnahme zur Fortschreibung des Regionalverkehrsplanes abgegeben. Für die CDŬ kann zur Entlastung von Hegnach und Einführung eines Lkw-Nachtfahrverbotes nur eine zweispurige Weiterführung der Westumfahrung als

Dr. Hans-Ingo von Pollern Fraktion im Internet: www.cdu-waiblingen.de

DFB In der Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 27. April, steht die Kindergartenbedarfsplanung 2017/2018 auf





Beim Salier-Zentrum wird eine viergruppige Interimskita mit 80 Plätzen in den nach dem Umbau des Salier-Gymnasiums freiwerdenden Containern eingerichtet. Sicher nicht die optimalste Lösung, aber die Zeit drängt, um den steigenden Kinderzahlen Rechnung zu

Parallel wird im Zuge der Neubebauung des Krankenhausareals eine Fläche zum Bau einer drei- bis viergruppigen Einrichtung planerisch bereits berücksichtigt. Über eine tatsächliche Umsetzung wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden.

Auch in WN-Süd ist der Neubau einer Kindertageseinrichtung geplant. Das Flächenlayout wurde vor Ostern im PTU diskutiert. Dass diese Einrichtung dort benötigt wird, belegen die Kinderzahlen aus der Bedarfsplanung.

Heutzutage ist es sicher nicht mehr so, dass das Kind einfach in den Kindergarten um die Ecke geht. Eltern können heute aus einer Vielzahl an Trägern und verschiedenen Betreuungsmodellen die für sie und ihre Bedürfnisse am besten geeignete Kindertageseinrichtung wählen.

Der kurze Weg ist in Zeiten zunehmender Mobilität nicht mehr das entscheidende Kriterium. Mit all den daraus resultierenden Konse-Ihre Silke Hernadi quenzen. Fraktion im Internet: www.dfb-waiblingen.de

er am Leben bleiben könne, ja – gleichwohl hatte Beck-Erlang die strukturellen Eigenarten der Waiblinger Altstadt in sein Bauwerk einfließen lassen: als Pendant zum kleinformatigen Gefüge des Fachwerkbaus aus Balken, Ständern, Streben oder Riegeln verwendet er das Raster aus kleinen gleichseitigen Dreiecken. Der Bau sei in einen "spannungsreichen architektonischen Dialog zu seiner Umgebung getreten, hatte auch August Gebeßler (1929-2008) festgestellt, ehemals Präsident des Lan-desdenkmalamts; er hatte den Begriff von der "gebauten Wendemarke der Stadtentwick-

lungspolitik" geschaffen und gestand dem Marktdreieck, einem "sympathischen Störenfried", schon 1984 seinen "Geschichtswert" zu. Das Marktdreieck zählt heute zu einem wichtigen Werk in des Architekten Œvre, so befanden die Fachleute vom Landesamt für Denk-

,Nicht negativ aufgefallen"

Tanja Wolfs erster Eindruck: die Leiterin der Abteilung Stadtgeschichte, Museum und Archiv, die im vergangenen Jahr zum ersten Mal nach Waiblingen gekommen war, hatte als erstes die Buchhandlung in dem Gebäude wahrgenommen und sich darüber gefreut. Später hatte sie sich die Farben aufgefrischter gewünscht, "aber im Stadtbild großartig negativ aufgefallen ist mir das Marktdreieck nicht".

"Architektur ist immer auch eine Geschmacksfrage", bemerkte Stadthistoriker Hans Schultheiß in seinem Vortrag beim ersten "Schlaglicht" am 13. April, zu dem die Zuhörer in die Kunstschule am Galerieplatz gekommen waren. Fast wie Lieblingsfarben hegten wir Vorlieben für solche oder solche Bauwerke. Und in einer jahrhundertealten historischen Altstadt wie Waiblingen mit Baustilen unterschiedlicher Epochen finde jedes Auge seine

Für uns Zeitgenossen im Hier und Heute stellten sich folgende Fragen: was sollen wir für spätere Epochen bewahren? Was steht neuen Zeiterfordernissen im Wege und kann abgerissen werden? Kernfragen der Denkmalpflege. "Und nicht zu vergessen: soll bei der Auswahl von Erhaltenswertem auch eine Rolle spielen, ob man ein potenzielles Denkmal

> scheußlich, grausam oder sonstwie findet oder etwa ablehnen, geliebten Epoche entstammt?" Die Denk-Nein; sie frage vielmehr nach dem Wert Geschichtszeugverdeutlichte Schultheiß. Diesen Wert als Geschichtszeugnis gelte es für alle Bauwerke zu hinterfragen. Ob Schlösser, Burgen, Kirchen, Konzentrationslager aus der NS-Zeit, Hinterlassenschaften der ehemaligen DDR und mehr.Und unter dem Aspekt "Geschichtszeugnis" sollten geschmäcklerische Vor-

lieben oder Nutzbar-

schön, unästhetisch,

Anlass für diese "Castingshow" sei die Gegenwart. Immer mehr Gebäude aus den 1960er- und 1970er-Jahren in unseren Altstädten seien in die Jahre gekommen. Vielerorts stünden die Zeichen auf Abriss, profitablere Neunutzungen drängten sich auf. Meistens, und dies sei seine Meinung, sei es um viele dieser maßstabslosen vor allem Banken- oder Verwaltungsbauten in den Altstädten ja auch gar nicht schlimm. "Schließlich könnte man mit den Nachfolgebauten gleichzeitig wieder ein Stück Stadtreparatur betreiben". Allein, und dazu müsse er sich nur an seinem Wohnort Stuttgart umschauen, erkenne man dieses Bemühen in den allerseltensten Fällen und frage sich, was von dem Neuen, das da gebaut werde, es wohl als Beispiel unserer Zeit eines Tages in den Denkmalschutz schaffen wird. Dass althergebrachte Qualitäten der sogenannten "Europäischen Stadt" mit Architektur in eine neue moderne Sprache übersetzt würden, erkenne er dabei kaum – "im Gegensatz zu unserem Marktdreieck". Aufspüren, bevor es zu spät ist Vor vier Jahren hatte man sich beim Landes-

denkmalamt Baden-Württemberg Gedanken darüber gemacht, erhaltenswerte Gebäude aus den 1970er-Jahren aufzuspüren, bevor es zu spät sei. In einer ersten Rasterfahndung verfing sich auch das hiesige Marktdreieck. Zusammen mit dem "Forum Stadt", einem Netzwerk von historischen Städten im deutschsprachigen Raum, fand dann eine "Internationale Städtetagung" des Landesdenkmalamts statt, in der es laut Schultheiß um die Frage ging, welche in historische Altstädte gesetzten Bauten der 1970er-Jahre es verdienten, unter Schutz gestellt zu werden.

Kurator jener Tagung war der Stuttgarter Architekturhistoriker Prof. Dr. Klaus Jan Philipp, der das Marktdreieck zum einen aus der Literatur kannte, zum andern auch schon in Augenschein genommen hatte, als er an der Galerie Stihl Waiblingen die Ausstellung "Architekturzeichnungen" kuratierte. Prof. Philipp bat den Waiblinger Stadthistoriker, bei der Tagung das Marktdreieck vorzustellen. Was dieser mit dem Vortrag über "Die gebaute Wendemarke. Das Waiblinger Marktdreieck 1971-1976. Ein modernes Bauwerk im Spiegel der Altstadtentwicklung" denn auch tat – und

nur weil es einer unmalpflege sage dazu klar und deutlich

Tunnellösung in Betracht kommen.

Stadthistoriker Hans Schultheiß schildert beim Auftakt zur neuen Museumsreihe "Schlaglichter", wie es dazu kam, dass das Marktdreieck in der Waiblinger Altstadt zum geschützten Denkmal wurde. Foto: David In eigener Sache

Redaktionsschluss vorverlegt

Der 1. Mai ist ein Feiertag – der Redakti-Letaux

onsschluss des Amtsblatts der

Stadt Waiblingen muss geändert werden. Für die Kalenderwoche 18 gilt deshalb wegen des Montags, 1. Mai, dass Mitteilungen der Redaktion

bis spätestens Freitag, 28. April

vorliegen müssen. Später eingehende Mitteilungen können aus technischen Gründen leider nicht mehr berücksichtigt werden. Ihre Nachrichten schicken Sie bitte an die

Stadtverwaltung Waiblingen Abteilung Öffentlichkeitsarbeit Kurze Straße 33

71332 Waiblingen ☎ 5001-1250, Fax -1299 E-Mail: birgit.david@waiblingen.de

Auf dem Rathausplatz in Neustadt

Auf zum Maibaumfest!



Nach fast zehniähriger Pause belebt die Abtei-Neustadt lung der Freiwilligen

Wandern, Sport und Information

Zum "Schwäbischen Hanami" im Lenninger Tal führt die Wande-rung am Freitag, 28. April 2017, unter dem Motto "Wunderbare

punkt ist um 9.45 Uhr-

der Waiblinger Bahn-

Wandertage".

hof. Mit der S-Bahn führt der Weg über Bad

Cannstatt nach Kirchheim/Teck und mit dem

Durch die Streuobstwiesen wandern die

Teilnehmer nach Unterlenningen zum Sulz-

burghof. Nach der Mittagspause geht es dann

talaufwärts nach Oberlenningen und über

Mit dem "Sorgentelefon" für Seniorinnen und

Senioren helfen die Seniorenrätinnen Heide

Hofmann, Violetta Kraemer und Marie-Liese

Schardt bei Problemen weiter. Die Anliegen

werden vertraulich behandelt. Ist keine direkte

Lösung möglich, sind die Rätinnen bei der Su-

che nach einem geeigneten Ansprechpartner

Kontakt: 🕸 01575 5381929, E-Mail: stadtse-

Tischtennis in Gemeinschaft spielen

Täleszug weiter in Richtung Owen.

Kirchheim wieder zurück.

Sorgentelefon für Senioren

niorenrat@waiblingen.de.

Feuerwehr Waiblingen am Sonntag, 30. April 2017, um 16 Uhr auf dem Rathausplatz in Neustadt wieder die Tradition des "Maibaumfestes". Rund ums Rathaus gibt es in Erwartung des Maifeiertages eine Hocketse mit Getränken sowie Leckerem vom Grill. Direkt vor dem Rathaus, wo an Weihnachten der Christbaum leuchtet, wird ein schön geschmückter Mai-baum stehen. Auf dem Rathausplatz, der immer wieder einmal zum Festplatz wird, wurden in den vergagnenen Jahren zum Beispiel Weinfeste, Flohmärkte, Künstlerausstellungen, Winterfeste und nicht zu vergessen das sagenhafte "White Dinner" am Brunnen neben unserem "Zwetschgenklopfer" gefeiert.

Stadtseniorenrat Waiblingen

Drei Tage lang regionaler Pferdesport in Waiblingen

Reiterverein Waiblingen: Start in die Turniersaison

April, bis Montag, 1. Mai 2017, sein traditionsreiches Reit-turnier für die Region. Über drei Tage hinweg werden Dressur- und Springprüfungen bis zur Klasse M* geboten. Bisher kes Zeichen für den Reitsport im Rems-Murr-Kreis.

Die Veranstalter haben sich dafür entschieden das Turnier nicht, wie gewohnt, am Freitag zu starten, sondern sich auf das Wochenende und den Maifeiertag zu konzentrieren. Die Organisatoren des Waiblinger Reitturniers versprechen sich dadurch vor allem vom 1. Mai regen Besucherzulauf.

Ästhetik und Harmonie in der Dressur

Der erste Turniertag am Samstag steht ganz im Zeichen der Dressur. Den Anfang machen zweierlei Jungpferdeprüfungen in den Klassen A und L. Startberechtigt sind hier alle Teilneh-mer, deren Pferde zwischen vier und sieben Iahre alt sind. Anschließend folgen weitere Dressurprüfungen im Rahmen der Klasse A* und L, die wiederum keiner Altersbeschränkung unterliegen. Diese Prüfungen sind den Dressurspezialisten aus der Region vorbehalten. Vor den kritischen Augen der anwesenden Richter müssen die Teilnehmer vor allem durch Harmonie und Ästhetik überzeugen.

Zeiten und Prüfungen:

08.00 Dressurpferdeprüfung Kl. A Dressurpferdeprüfung Kl. L 10.15 Dressurprüfung Kl. A*
Dressurprüfung Kl. L* Trense
Dressurprüfung Kl. L* Trense
Dressurprüfung Kl. L* Kandare 12.30 14.30

Springen: Mit Präzision und Schnelligkeit zum Erfolg

Am Sonntag befinden sich dann die Springreiter im Mittelpunkt des Turniergeschehens. Hier stehen vor allem Prüfungen für Nachwuchsreiter und erfahrene Paare auf dem Programm. Es werden sowohl Stilspringprüfungen als auch Prüfungen nach Fehlern und Zeit angeboten. Besonders rasant wird es am Abend in einer Punktespringprüfung der Klasse M* über eine Höhe von bis zu 1,30 Meter zugehen. Dabei müssen die Teilnehmer alle Hindernisse in der vorgegebenen Zeit fehlerfrei überwinden, um die volle Punktzahl zu errei-

Der Seniorenrat bietet eine kostenlose Wohn-

beratung für Ältere und deren Angehörige an.

Kontakt: Holger Sköries, Seniorenreferent der

Stadt Waiblingen und Geschäftsstelle Senio-

Wissenswertes zur Patientenverfügung

Wer für ein selbstbestimmtes Leben bei Krank-

heit oder Pflegebedürftigkeit Vorsorge treffen

möchte, kann sich donnerstags von 14 Uhr bis

18 Uhr kostenlos bei der Hospizstiftung Rems-

Murr, Pflegestützpunkt im Landratsamt, Alter

Postplatz 10, Zimmer 136, beraten lassen. An-

meldung: © 07191 3441940. Beratungsangebote werden außerdem donnerstags von 15 Uhr

bis 17 Uhr an folgenden Orten gemacht (ebenfalls mit Anmeldung bei der Hospizstiftung):

• Bittenfeld, Rathaus: am 1. Juni.

Der Waiblinger Reiterverein veranstaltet von Samstag, 29. sind knapp 800 Starts und 600 Pferde gemeldet worden. Damit kann der Reiterverein Waiblingen auf eine stetig wachsende Anzahl an Teilnehmern verweisen und setzt ein star-

> Sonntagnachmittag bildet abschließend die Springprüfung der Klasse M* mit Stechen. Nur Euro ausgelobt.

Zeiten und Prüfungen:	
07.00	Dressurprüfung Kl. M'
9.30	Springpferdeprüfung Kl. A**
11.15	Springprüfung Kl. I
12.45	Springprüfung Kl. I
14.15	Springprüfung Kl. I
16.00	Springprüfung Kl. M* mit Stecher
18.00	Springprüfung Kl. M* mit Stecher

Bewirtung und Parken

und Besucher. Darüber hinaus werden von der Vereinsjugend frische Waffeln angeboten. Das Reitercasino öffnet ebenfalls seine Türen und bietet kulinarische Gaumenfreuden aus der

in der Postplatzgarage parken.

de des Pferdesports bereits vormerken: es beginnt am 28. Juli. Bis 31. Juli haben dann nicht nur Teilnehmer aus dem Kreis und aus Stuttgart Gelegenheit, ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen - bei diesem Turnier mit noch höheren Schwierigkeitsgraden wird die Herkunft von Ross und Reiter nicht eingeschränkt,

Jockeys aus dem Springlager mit einer Jung-pferdeprüfung der Kl. A**. Darauf folgt eine Springprüfung der Klasse L, die aufgrund einer Anzahl von mehr als 120 Starts in drei Abteilungen aufgeteilt wurde. Das Highlight am wer den Normalparcours fehlerfrei überwindet, zieht in das anschließende Stechen ein. Der schnellste Ritt ohne Abwurf siegt. Für diese Springprüfung der Klasse M* hat der Veranstalter ein Preisgeld von mehreren hundert

Die Bewirtung durch die Vereinsmitglieder sorgt für das leibliche Wohl der Teilnehmer italienischen Küche an.

Der Parkplatz Galerie kann wegen des Reitturniers von Freitag, 28. April, 6 Uhr, bis Dienstag, 2. Mai, 12 Uhr, nicht genutzt werden. Autofahrer können in dieser Zeit in der Marktgarage, am Stauferpark, beim Hallenbad oder

Das nächste Reitturnier können sich Freunerklärt Linnéa Schattling vom Reiterverein.

Wirtschaft, Tourismus, Marketing GmbH

Springprüfung Kl. A** geschlossen Springprüfung Kl. A** geschlossen

Stilspringprüfung Kl. A* geschlossen

Stilspringprüfung Kl. A* geschlossen

Punktespringprüfung Kl. M* mit Joker

Punktespringprüfung Kl. M* mit Joker

Turnier-Höhepunkte am Sonntag

Zum Abschluss des Waiblinger Reitturniers

am Montag tragen auch die Dressurreiter ihre

finale Prüfung in der Klasse M* aus. Dabei sind

anspruchsvolle Lektionen von der Traversale

bis zum fliegenden Galoppwechsel gefragt. Von 9.30 Uhr an übernehmen dann wieder die

Stilspringprüfung Kl. L

Stilspringprüfung Kl. L

Führungen durch die eigene Stadt



Bei der Punktespringprüfung.

Zeiten und Prüfungen:

08.00

09.30

11.15

eigene Stadt mit anderen Augen betrachten besser und kennenlernen

Foto: Hartig

Führungen zu einem bestimmten Thema helfen dabei mit viel Spaß und das "Lernen" wird unterhaltsam. Die "Wirtschaft, Tourismus, Marketing GmbH" hat in Kooperation mit dem Heimatverein ein Programm mit Stadtführungen auch für 2017 zusammengestellt. Karten sind im i-Punkt erhältlich, dort werden auch die Treffpunkte mitgeteilt: Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 18 Uhr, Samstag von 9 Uhr bis 14 Uhr, 🕏 07151 5001-8321, E-Mail an touristinfo@waiblingen.de.

• Am Freitag, 28. April: von 16 Uhr bis 17.30 Uhr Gang zu den Ursprüngen der Waiblinger Industrie, vom Töpferhandwerk bis zu den

• Am Samstag, 6. Mai: Führung in der 540 Jahre alten Siechenhauskapelle von 14 Uhr bis 15.30 Uhr, Treffpunkt: Beinsteiner Straße 41 bei der Kapelle.

· Am Samstag, 13. Mai: historische Stadtfüh rung um 14 Uhr; bei einem etwa anderthalbstündigen Stadtrundgang wird die Geschichte Waiblingens wieder lebendig.

• Am Freitag, 19. Mai: "Gründerzeit und Jugendstil" um 14 Uhr; eine Stadtführung zur Epoche der Gründerzeit und des Jugendstils in Waiblingen.

• Am Sonntag, 21. Mai: "Aufgespürt in Waiblingen" um 14.30 Uhr; die Schriftstellerin und Historikerin Dr. Karin de la Roi-Frey erklärt in einem kurzweiligen Stadtrundgang, was es aus der Zeit von vor über 400 Jahren noch zu sehen gibt.

"Tag des Deutschen Fachwerks"

Am Sonntag, 28. Mai, bieten die Mitgliedsstädte der Arbeitsgemeinschaft "Deutsche Fachwerkstraße" zum "Tag des Deutschen Fachwerks" besondere Aktivitäten, um das Bewusstsein für die Fachwerkstädte zu steigern.

• Von 14 Uhr bis 14.30 Uhr: Einführung in das Thema Fachwerk - Kurzvortrag "Fachwerk-

entwicklung"; Treffpunkt: vor dem Haus der Stadtgeschichte, Weingärtner Vorstadt 20.

• Von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr: Führung durch das Haus der Stadtgeschichte zum Thema "Haus der Geschichte, ein Fachwerkjuwel" der Waiblinger Altstadt, das dem Stadtbrand von 1634 getrotzt hat.

 Von 15.30 Uhr bis 17 Uhr: Stadtführung mit dem Titel "Fachwerkbauten – barock und bunt". Bei einem Spaziergang durch Waiblingens einmaliges historisches Zentrum sollen die Details entdeckt und die ganze Fülle dieser barocken Farbigkeiten erschlossen werden; Treffpunkt: vor dem Haus der Stadtgeschichte. Der Fachwerkspezialist Kurt-Christian Ehinger zeigt den Besuchern die Welt der Fachwerkhäuser. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei. Eine Anmeldung in der Tourist-Information, ® 07151 5001-8321, wird empfohlen.

Apothekergarten

Frühling, Sommer und **Herbst im Garten**



Der Apothekergarten in der Innenstadt ist wieder bis Ende November täglich von 10 Uhr bis 18 Uhr geöffnet und lädt zu einer Ver-

schnaufpause ein. Auch Führungen durch den Garten sind vorgesehen: am Samstag, 27. Mai und 9. September 2017, jeweils um 14 Uhr. Die Führungen sind kostenfrei; eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt ist vor dem "Gartentor".

An dem lauschigen und oft sonnigen Plätzle unterhalb der Nikolauskirche lässt es sich gut sitzen und schauen - auf die jetzt noch kargen, sommers dann aber wieder prächtigen Beete; auf den früheren "Karzer" der Alten Lateinschule, der zum Gartenhäusle avanciert ist; oder auf den Schöpfbrunnen, mit dessen Wasser die Kräutlein gegossen werden. Ein Besuch im Apothekergarten könnte auch dazu anregen, Heilkräuter gegen allerlei Zipperlein im eigenen Garten zu pflanzen und sie frisch oder getrocknet, einzeln oder im Verbund in ihrer Wirkung auszuprobieren.

1. Bittenfelder Ferienprogramm

Viel Spaß an Pfingsten!

Das 1. Bittenfelder Ferienprogramm mit vielen Angeboten für Kinder und Jugendlichen steht! Viele Vereine, Gruppen, Organisationen oder Einzelpersonen aus Bittenfeld haben dazu beigetragen, dass die Kinder und Jugendlichen in der ersten Pfingstferienwoche eine große Auswahl an spannenden Angeboten haben. Sie können von 6. bis 10. Juni 2017

- in verschiedene Sportarten hineinschnuppern, vom Tennis über Boule, Badminton oder Karate bis zum Kinderturnabzeichen;
- mehr über Tiere lernen, über Hunde, Ponys und unsere Bittenfelder Waldtiere.
- sich auf eine historische Dorfrallye machen oder den Turm der Ulrichskirche erkunden, sich bei einer Märchenwanderung verzaubern lassen oder über den Besinnungsweg radeln.
- bei der DLRG oder bei der Feuerwehr mehr über diese Einsatzkräfte lernen und sogar einen Erste-Hilfe-Schein bekommen.
- Käse machen oder einen Kinoabend mit der ganzen Familie erleben.
- Das Abschlussfest für Groß und Klein wird am Samstagnachmittag im Konrad-Beringer-Haus gefeiert, bei dem man gemütlich grillen und sich gegenseitig erzählen kann, was man in der Woche alles erlebt hat.

Jetzt schon anmelden!

Anmeldungen sind von 2. bis 19. Mai schriftlich mit dem Anmeldeformular im Rathaus, Schulstraße 3, oder per Mail an ferienprogramm@bittenfeld.com möglich. Spätere Anmeldungen sind nur noch für freie Kurse möglich. Alle weiteren Infos, das Anmeldeformular und das ausführliche Programm finden Eltern unter www.waiblingen.de oder bei der Ortschaftsverwaltung Bittenfeld während der Rathausöffnungszeiten (Mo, Di und Fr von 8.30 - 12.30 Uhr, Do von 14.30 - 18.30 Uhr).



Mitgliederversammlung der Sportvereine

Zur Jahres-Mitgliederversammlung laden die Vereins- und Abteilungsvorstände der Waiblinger Sportvereine am Montag, 8. Mai 2017, um 19 Uhr in den Raum "Schwabentreff" im Bürgerzentrum ein. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Kurzbericht aus dem AWS-

2. Diskussion und Anregungen

3. Wahl des neuen Beirates für zwei Jahre

4. "Aktuelle Informationen zur Vereinsbesteuerung" – Ursula Augsten, Steuerberaterin, die auch den WLSB berät, erläutert den aktuellen Stand.

5. Rückfragen und Diskussion 6. Verschiedenes

Sprechstunden der Fraktionen

CDU Mittwochs von 18 Uhr bis 19.30 Uhr: am 3. Mai Stadtrat Hermann Schöllkopf, \$\oting{3}\$9583310; am 10. Mai Stadtrat Michael Stumpp, \$\oting{3}\$ 360406; am 17. Mai Stadträtin Gabriele Supernok, 🕾 204737. – Im Internet: www.cdu-waiblingen.de.

SPD Am Dienstag, 2. Mai, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadträtin Simone Eckstein, 🗟 51899. Am Montag, 8. Mai, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadtrat Urs hlolitag, 6: Mai, Volt 17 Olli 715 25 Oll; Asadatta Abelein, 18: 1694813. Am Montag, 15: Mai, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadträtin Juliane Sonntag, 18: 0177 8186070. – Im Internet: www.spdwaiblingen.de.

DFB Am Mittwoch, 3. Mai, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadtrat Volker Escher, 🕸 54445, E-Mail: volker.escher@gmx.de. Am Montag, 15. Mai, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadträtin Silke Hernadi, 🗟 562296, E-Mail: silke.hernadi@arcor.de. Am Dienstag, 23. Mai, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadtrat Michael Fessmann, 🕾 82878. E-Mail: fessmann.holzbau@t-online.de. – Im Internet: www.dfb-waiblingen.de.

ALi Montags von 10 Uhr bis 11 Uhr, Stadtrat Alfonso Fazio, & 18798. – Im Internet: www.ali-waiblingen.de.

FDP Freitags von 11 Uhr bis 12 Uhr (außer in den Schulferien), Stadträtin Julia Goll, & 6040922. Dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr, Stadträtin Andrea Rieger, & 565371. – Im Internet: www.fdp-waiblin-

BüBi Stadtrat Bernd Wissmann, 🕾 07146 861786, E-Mail: abwissi@aol.com. – Im Internet: www.blbittenfeld.de.

GRÜNT Stadtrat Daniel Bok, № 0176 34975155, E-Mail: bok.daniel@gmx.de. – Im Internet: www.grünt.de.



Treff-

gener Tischtennisschläger und Hallenturnschuhe sollen mitgebracht werden (Bälle vorhanden). Kontakt: Gabriele Supernok, • Neustadt, Rathaus: am 11. Mai.

Wohnberatung

renrat, 2 07151 5001-2340.

• Beinstein, Evangelisches Gemeindehaus, Mühlweg 9: am 22. Mai.

• Im Forum Nord/Stadtteiltreff, Salierstraße 2: üblicherweise mittwochs um 15 Uhr, das Angebot wird aber bis auf weiteres eingestellt. Info unter 2 205339-11.

• Im "Infozentrum Soziale Stadt", Danziger Platz 19, wird üblicherweise an einem Donnerstag um 16 Uhr und um 17 Uhr beraten; nächster Termin: 4. Mai. Anmeldung bis 28. April unter 🕾 53422; anschließend unter 🕾

Seniorenrat im Internet: www.waiblingen.de/stadtseniorenrat oder www.waiblingen.de/ssr.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Rathaus allgemein, Kurze Straße 33 Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag: von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr Persönliche Sprechstunden im Bürgerbüro (außer Standesamt), Rathaus, Kurze Straße 33 von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr Montag: von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr Dienstag, Mittwoch und Freitag: Donnerstag: von 08.00 Uhr bis 18.30 Uhr von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefonische Sprechzeiten im Bürgerbüro, 🕾 07151 5001-2577 Montag und Donnerstag: Dienstag:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr Donnerstag Fachbereich Bürgerdienste, Abteilung Soziale Leistungen, Rathaus, Kurze Straße 33 Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag:

Informations-Centrum Bauen (IC-Bauen), Marktdreieck, Kurze Straße 24

Montag und Dienstag: Zusätzliche Termine sind nach Absprache möglich.

von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr Mittwoch und Freitag: Standesamt

> von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Ortschaftsrathaus Beinstein, Rathausstraße 18. Montag, Dienstag, Mittwoch von 8.30 Uhr bis

Ortschaftsrathaus Bittenfeld, Schulstraße 3. Montag, Dienstag, Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr, Donnerstag von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Mittwoch geschlossen.

Ortschaftsrathaus Hohenacker, Karl-Ziegler-Straße 17. Montag, Dienstag, Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr, Donnerstag von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Mittwoch geschlossen.

Ortschaftsrathaus Neustadt, Beim Rathaus 1. Montag, Mittwoch, Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30

Die Ortschaftsverwaltungen

12.30 Uhr, Donnerstag von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Freitag geschlossen.

Ortschaftsrathaus Hegnach, Hauptstraße 64. Dienstag, Mittwoch, Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr, Donnerstag 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Montag geschlossen.

Uhr, Donnerstag von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Dienstag geschlossen.

Dr. John neuer Leiter der Stabstelle Wirtschaftsförderung



Der 50-jährige Bankkaufmann und Historiker Dr. Timo John Wirtschaftsförderer beim Kreis. Derzeit leitet er die Stiftung der Kreissparkasse Waiblingen. "Ich

freue mich, dass wir mit Dr. Timo John einen erfahrenen Nachfolger für die Stelle des Wirtschaftsförderers gefunden haben. Als Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Verwaltung bringt er nicht nur ein bestehendes Netzwerk. sondern auch einen hohen Erfahrungswert mit in das Team", betont Landrat Dr. Richard Si-

bleiben, wird allerdings dort bei den operativen Aufgaben Unterstützung erhalten und In der Region Stuttgart kooperieren die Wirtschaftsförderungen besonders eng mitei-nander: die Kreiswirtschaftsförderer sind bei der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH angestellt und werden anteilig von der

gel. Außer der Wirtschaftsförderung gehören die Themen Tourismus, Europa und Integrati-

on zum Aufgabenbereich der Stabstelle. Dr.

Timo John wird weiterhin Geschäftsführer

und Ansprechpartner der Sparkassenstiftung

sen finanziert. Der neue Kreis-Wirtschaftsförderer tritt seine Stelle zum 1. Mai an. Er wird Nachfolger von Markus Beier, der von der Bezirksversammlung der IHK Rems-Murr zum neuen Geschäftsführer gewählt wurde (wir berichte-

Region, vom Landkreis und den Kreissparkas-

Die Stadt gratuliert

Personalien

Am Donnerstag, 27. April: Ulfert Förster zum

Am Freitag, 28. April: Renate und Jürgen Keßler zur Goldenen Hochzeit. Brigitte und Horst Kimmerle zur Goldenen Hochzeit. Brigitte und Dieter Germer zur Goldenen Hochzeit.

Am Sonntag, 30. April: Wilhelm Jäger zum 90. Geburtstag. Siegfried Thürmer zum 80. Geburtstag. Dragica Stanojevic zum 80. Geburtstag. Gudrun und Hermann Böwing in Neustadt zur Goldenen Hochzeit. Am Montag, 1. Mai: Rosina Gulde zum 85. Ge-

burtstag. Margrit Schmid zum 80. Geburtstag. Hildegard Brombacher zum 80. Geburtstag. Am Dienstag, 2. Mai: Dietrich Neumann zum 85. Geburtstag. Martha Biermann zum 80. Geburtstag. Ute Stoll zum 80. Geburtstag. Marianne und Rolf Weinbrenner zur Eisernen Hochzeit. Rita Albanesi in Moricca und Antonio Moricca zur Goldenen Hochzeit. Anita Greiner, Verwaltungsangestellte im

burtstag. Christa Klante in Bittenfeld zum 80.

Geburtstag. Hüseyin Eren zum 80. Geburtstag.

Am Mittwoch, 3. Mai: Rudolf Hauke zum 85.

Geburtstag. Johann Sommerau zum 80. Ge-

Fachbereich Bürgerdienste, begeht am Donnerstag, 27. April, ihr Dienst- und Arbeitsjubiläum aus Anlass 25-jähriger Tätigkeit im Öffentlichen Dienst und bei der Stadt WaiblinAm Montag, 1. Mai

Kundgebung in der Innenstadt

Der DGB-Kreisverband veranstaltet am Montag, 1. Mai 2017, von 10.30 Uhr bis 16 Uhr in der Innenstadt eine Kundgebung aus Anlass des "Tags der Arbeit". 300 bis 400 Teilnehmer starten um 10.30 Uhr vor der Firma Stihl, Stuttgarter Straße, und gehen durch die Jesi-, Devizesund Bahnhofstraße zum Alten Postplatz, durch den Stadtgraben, Langeund Kurze Straße zum Marktplatz. Dort sind von 11 Uhr bis 16 Uhr Reden und Musik geplant. Der Demonstrationszug wird von einem Fahrzeug mit Lautsprecheranlage begleitet, teilt die städtische Abteilung Ordnungswesen mit.

Rudergesellschaft Ghibellinia

Anrudern am 1. Mai

Die Rudergesellschaft Ghibellinia lädt am Montag, 1. Mai 2017, von 11 Uhr an zum Anrudern ein. Zum Auftakt wird ein Weißwurstfrühstück serviert. Von 14 Uhr an stehen die Ehrungen im Mittelpunkt, von 14.30 Uhr an stellt die Ruderjugend ihr Können unter Beweis. Das Entenrennen wird um 15.30 Uhr gestartet, bei dem die Gewinner auf Preise hoffen dürfen. Außerdem steht das neu erbaute Clubheim für die Gäste zur Besichtigung offen.

Minigolf-Anlage

Bereit für die neue Saison!

Die Minigolf-Anlage, idyllisch beim Waiblinger Hallenbad im Grünen gelegen, ist nach der Winterpause wieder in Betrieb: am kommenden Wochenende, also von Samstag, 29. April 2017, an, können Jung und Alt wieder in den Disziplinen "Spaß" und "Geschicklichkeit" aktiv werden. Zu folgenden Zeiten ist geöffnet: montags bis freitags zwischen 14 Uhr und 20 Uhr, samstags von 13 Uhr bis 20 Uhr sowie sonntags und an Feiertagen von 10 Uhr bis 20 Uhr. Der Platz ist bewirtschaftet, so dass sich die Spielerinnen und Spieler auch erfrischen

Gespielt werden kann bei gutem Wetter. Wer bei unsicherer Witterung den Wunsch hat, Minigolf zu spielen und die Anlage sollte nicht besetzt sein, bittet der Pächter, sich unter © 07151 908110 zu melden.

Für eine Runde auf dem 18-Bahnen-Platz bezahlt der Erwachsene 1,50 Euro, Kinder unter 14 Jahren einen Euro.

Die Stadtverwaltung hat die Erneuerung der Anlage auf ihrer Agenda. Der Antrag zum Haushalt 2017 stammt von der SPD-Fraktion. Aktuell holen die zuständigen Mitarbeiter informationen ein, wie die Bahn in einen zeitgemäßeren Zustand zu versetzen ist. Fachliche Unterstützung kommt dazu vom Deutschen Minigolfsportverband.

Dreimal im Mai

Bundes-, Landes und Europaflaggen vor den Rathäusern

• Aus Anlass des "Tags der Arbeit" am Montag, 1. Mai 2017, werden vor dem Rathaus Waiblingen und vor den Rathäusern in den Ortschaften die Bundes-, Landes- und Europaflaggen gehisst. Der 1. Mai wird auch als Maifeiertag, Tag der Arbeit oder Kampftag der Arbeiterbewegung bezeichnet. Beim Gründungskongress der Zweiten Internationalen im Jahr 1889 wurde zum Gedenken an die Opfer des "Haymarket Riot in Chicago" (August Spies, der Chefredakteur und Herausgeber der "Arbeiter-Zeitung", hatte am Abend des 1. Mai 1886 bei einer Versammlung der mit ihrem Zwölf-Stunden-Tag unzufriedenen Arbeiter auf dem Haymarket in Chicago eine Rede gehalten) der 1. Mai als "Kampftag der Arbeiterbewegung" ausgerufen. Am 1. Mai 1890 wurde zum ersten Mal dieser "Protest- und Gedenktag" mit Massenstreiks und Massendemonstrationen in der ganzen Welt begangen.

- Auch am Dienstag, 9. Mai, wehen vor den Rathäusern die Flaggen zum "Europatag". Aufbauend auf einer Idee von Jean Monnet schlug Frankreichs Außenminister Robert Schuman am 9. Mai 1950 in seiner Pariser Rede vor, eine Produktionsgemeinschaft für Kohle und Stahl zu schaffen. Diese wurde als Schuman-Erklärung bekannt und mündete in die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS), auch Montanunion genannt, die den Grundstein der heutigen Europäischen Union bilden sollte.
- Dritter Gedenkttag im Mai ist am Dienstag, 23. Mai, der "Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes": im Auftrag der drei westlichen Besatzungsmächte erarbeitet, wurde das Grundgesetz 1949 vom Parlamentarischen Rat für die Bundesrepublik Deutschland verabschiedete. Mit dem Namen "Grundgesetz" wurde vor allem der vorübergehende Charakter des Verfassungstextes deutlich gemacht, es sollte als Provisorium so lange gelten, bis die Teilung Deutschlands ein Ende fände. In den 40 Jahren Verfassungspraxis der Bundesrepublik erwies sich das Grundgesetz als ein Erfolgsmodell, so dass das Bedürfnis einer Neukonstituierung des wiedervereinigten Deutschlands bei Weitem nicht das Verlangen nach Kontinuität übersteigen konnte. Das Grundgesetz blieb, abgesehen von einigen geringfügigen Änderungen, in der bewährten Form erhalten. Das Grundgesetz ist nach der deutschen Wiedervereinigung am 3. Oktober 1990 die Verfassung des gesamten Deutschen Volkes geworden



Nachnutzung des Klinikareals - Im Fokus das Baufeld A

Pläne und Modelle im Rathaus ausgestellt

(dav) Das Baufeld 5 auf dem früheren, inzwischen längst freigeräumten und planierten Waiblinger Klinikareal wird wie die anderen Baufelder nun ebenfalls für Wohnbauzwecke genutzt. Dort, entlang der Winnender Straße, wo zuvor noch das Sozialdezernat des Landkreises geplant war, werden nun, nachdem die Kreisverwaltung entschieden hatte, auf dem Gelände keine Verwaltungseinrichtung zu schaffen, 80 Wohneinheiten enstehen: 40 Mietwohnungen und ebenso viele Eigentumswohnungen. Damit wurde nicht zuletzt auf den steigenden Wohnbauflächenbedarf reagiert. Die Stadt Waiblingen hat Belegungsrechte für die 40 Mietwohnungen mit einer Laufzeit von 30 Jahren. Alle im Baufeld A liegenden Wohneinheiten werden durch die Kreisbaugesellschaft gebaut, die auch Eigentümerin des Grundstücks ist.

Das Ergebnis einer Mehrfachbeauftragung durch die Kreisbau fügt sich in den städtebaulichen Kontext der bisherigen Siegerentwürfe des Investoren- und Architektenwettbewerbs "Wohnen auf dem Klinikareal" von Anfang des Jahres 2015 ein. Es haben drei Büros teilgenommen: Ackermann + Raff, Stuttgart; Steinhoff/Haehnel Architekten GmbH, Stuttgart; Bloss/Keinath Architekten, Winterbach. Das Preisgericht hat sich am gest-

rigen Mittwoch, 26. April 2017, für den Entwurf von Dipl.-Ing. Alexander Lange entschieden, Geschäftsführer von Ackermann + Raff. Vor allem deshalb, weil der Entwurf dem gesamten neuen Baugebiet eine hohe Durchlässigkeit in Richtung Westen und in Richtung Altstadt garantiere. Entstehen werden entlang der Winnender Straße viergeschossige Gebäude mit den geförderten Mietwohnungen; in der dahinter liegenden Baureihe in Richtung Westen sollen Eigentumswohnungen zum Teil in Langhäusern mit großzügigen Balkonregalen, zum Teil in Stadtvillen mit eingezogenen Loggien gebaut werden. Wir berichten noch ausführlich. Alle Pläne und Modelle sind im Rathaus, Ebene 4 (Foyer vor dem Büro des Oberbürgermeisters) bis einschließlich Montag, 8. Mai, zu sehen: montags und donnerstags von 8 Uhr bis 18 Uhr; dienstags, mittwochs und freitags von 8 Uhr bis 13 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 12 Uhr.
Unser Bild entstand im Ökumenischen Gemeindezentrum auf der Korber Höhe und zeigt links: Prof. Dipl.-Ing Hans-Dieter Kaiser, Baubürgermeisterin Birgit Priebe, Kreisbau-Geschäftsführer Dieter Braune, Architekt

Lange, Oberbürgermeister Andreas Hesky und Landrat Dr. Richard Si-

Bundestagswahl

Wahlhelfer gesucht

Das Wahlamt der Stadt Waiblingen sucht Wahlhelfer für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am Sonntag, 24. September 2017. Wahlberechtigte Deutsche, mindestens 18 Jahre alt und wohnhaft in Waiblingen, können Wahlhelfer werden. Beisitzer bekommen für ihre ehrenamtliche Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung von 35 Euro. Die Wahlzeit dauert von 8 Uhr bis 18 Uhr. Es wird in Vormittags- und Nachmittagsschichten gearbeitet. Von 18 Uhr an tritt das gesamte Team zur Ermittlung des Ergebnisses zusammen. Interesönnen sich beim Wahlamt unter 🕏 5001-2577 oder per E-Mail an wahlen@waiblingen.de melden.

Online-Anmeldung bis 31. Mai

"Remsolino" 2017 wieder in Waiblingen

Bereits fünfmal ist die Kinderspielstadt "Remsolino" schon veranstaltet worden. Nach dem bisher so erfolgreichen Verlauf öffnet sie diesen Sommer wieder in Waiblingen ihre Pforten und zwar montags bis freitags von 21. bis 25. August und von 28. August bis 1. September täglich von 9.30 Uhr bis 16.45 Uhr auf dem Parkplatz bei der Rundsporthalle.

Teilnehmen können Kinder, die in diesem Jahr mindestens in die zweite Klasse kommen und nach dem 1. Januar 2005 geboren wurden. "Remsolino" bietet bis zu 250 Kindern alles, was eine richtige Stadt auch zu bieten hat: Betriebe und Geschäfte, in denen gearbeitet wird; eine Verwaltung, die von Kindern bestimmt wird und jede Menge Freizeitvergnügen. Bei den etwa 80 Betrieben von A wie Arbeitsamt bis Z wie Zirkus wird sicherlich für jedes Kind der Lieblingsberuf dabei sein.

Betreut und unterstützt werden die Kinder von rund 80 Helfern. Die Anmeldung ist für eine oder beide Wochen möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 90 Euro pro Woche und beinhaltet ein warmes Mittagessen, kleine Snacks, einfache Getränke sowie die An- und Rückfahrt per Bustransfer. Geschwisterkinder erhalten eine Ermäßigung von fünf Euro pro

Eine Frühbetreuung wird bei Bedarf von 7.30 Uhr bis zur Öffnung der Spielstadt – hierfür fallen zusätzliche Gebühren von täglich fünf Euro an – angeboten, aber nur bei ausreichender Nachfrage. Zur Online-Anmeldung rufen Sie im Inter-

net www.waiblingen.de, "Anmeldung zum Sommerferienprogramm", auf und füllen den Bogen am Bildschirm aus. Anschließend drucken Sie die Formulare aus. Die Anmeldung ist bis spätestens Mittwoch, 31. Mai, möglich.

Fragen zur Anmeldung werden unter 🕾 5001-2722 oder E-Mail an kjf@waiblingen.de Nach dem Brand im Bürgerzentrum

Arbeiten laufen auf Hochtouren

Nach dem Brand im Bürgerzentrum in der Nacht zum 28. März 2017, der großen Schaden angerichtet hatte, laufen die Arbeiten zur Wiederherstellung der beschädigten Gebäude- und Technikbereiche auf Hochtouren. Das Restaurant "Remsstuben" öffnet am Montag, 1. Mai 2017, wieder; die Tiefgarage kann bereits seit dem vergangenen Wochenende genutzt werden.

Das Restaurant selbst war vom Brand weniger betroffen. Die Restaurantküche verfügt über eine separate Lüftungsanlage, die unabhängig von der stark in Mitleidenschaft gezogenen Lüftungsanlage des übrigen Hauses betrieben erden kann. Nach einer umfangreichen fung der technischen Einrichtungen des Restaurants und der Küche kann das Restaurant "Remsstuben" im Bürgerzentrum am 1. Mai seinen regulären Betrieb wieder aufnehmen. Damit ist ein wichtiger Schritt getan.

Der "Remskeller" dagegen bleibt bis auf weiteres geschlossen, dort sind umfangreiche Sanierungsarbeiten notwendig.

Die Technik der Tiefgarage wurde ebenfalls gründlich geprüft. Seit dem vorigen Wochenende kann dort schon geparkt werden. Auch die oberirdischen Stellplätze beim Bürgerzentrum werden, so weit sie nicht für die Baustelleneinrichtung benötigt werden, in nächster Zeit sukzessive freigegeben.

"Diese guten Nachrichten nur dreieinhalb Wochen nach dem schlimmen Brand im Bür-

gerzentrum sind dem großen Engagement und der hervorragenden Arbeit aller beteiligten internen und externen Fachleute sowie der Fachfirmen zu verdanken, denen allen ein großes Lob gebührt", sagt Oberbürgermeister Ändre-, und ergänzt: "Durch die Freigabe der Arbeiten durch den Gemeinderat unmittelbar am Tag nach dem Brand wurden die Weichen für eine raschestmögliche Beseitigung der Brandfolgen und für einen umgehenden Wiederaufbau der in Mitleidenschaft gezogenen Bereiche unseres Bürgerzentrums gestellt."

Gute Arbeit – und noch viel zu tun

Aber es bleibt noch viel zu tun. Das Dach muss in manchen Bereichen wieder aufgebaut werden. In den Sälen sind umfangreiche bauliche Sanierungsarbeiten sowie die Wiederherstellung der technischen Anlagen notwendig, die noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Wann die einzelnen Bereiche wieder in Betrieb gehen können, steht zum jetzigen Zeit-

Umgestaltung der Neckarstraße in Hegnach wird fortgesetzt

Zweiter von drei Bauabschnitten

(red) Mit Beginn der Sommerferien soll es mit den Bauarbeiten für den zweiten Bauabschnitt "Umgestaltung Neckarstraße in Hegnach zwischen Flurstraße und dem Kreisverkehr Neckarstraße/Oeffinger Straße" losgehen. Außerdem sollen die Bushaltestellen in der Aldinger- und Hauptstraße behindertengerecht umgebaut und der Belag in den beiden Straßen saniert werden.

Die Arbeiten dauern bis Ende Oktober. Die Kosten für den zweiten Bauabschnitt betragen knapp 690 000 Euro. Davon entfallen auf die Umgestaltung Neckarstraße 509 000 Euro, auf den behindertengerechten Umbau der Bushaltestellen 180 00 Euro.

Geplant ist, die Fahrbahnbreite in der Neckarstraße auf 6,50 Meter zurückzubauen. Dazu muss die Asphaltschicht etwa 20 bis 30 Zentimeter entfernt werden. Der Gehweg wird auf der Nordseite auf fünf Meter verbreitert und die bisher provisorisch eingerichtete Querungshilfe wird auf Dauer angelegt. Außerdem wird die Infrastruktur für mögliche Blitzer vorbereitet. Die südliche Gehwegseite wird mit einem Hochbord ausgestattet. Außerdem werden die bestehenden Mittelinseln entfernt und Baumquartiere angelegt.

Der behindertengerechte Umbau der Bushaltestellen in den anliegenden Straßen wird wegen der Nähe und der ähnlichen Bauweise im Zusammenhang mit den Bauarbeiten des zweiten Bauabschnitts anschließend umgesetzt. Gehofft wird wegen der gemeinsamen Ausschreibung der Arbeiten auf günstigere Angebote und einen reibungslosen Ablauf durch die Vergabe an eine Firma.

Überdies greifen die Belagsarbeiten im Bereich der Hauptstraße ineinander über. In der Haupt- und Äldinger Straße werden ebenso die Deckschicht entfernt; die Bushaltestellen werden für den behindertengerechten Ausbau mit Buskapsteinen versehen und mit Bodenindikatoren. An der Kreuzung Eberhardtstraße werden die Bordsteine abgesenkt. Auch die Baumeinfassungen im Bereich der Bushaltestelle Hauptstraße werden größer gestaltet.

Der Verkehr wird während den Bauarbeiten in Richtung Remseck über die Kirch-, Eberhardt- und Hauptstraße umgeleitet. In Richtung Waiblingen wird der Verkehr auf einer Fahrspur entlang der Baustelle geführt.

In insgesamt drei Bauabschnitten soll die Ortsdurchfahrt von Hegnach im Bereich zwischen Kreisverkehr Oeffinger-/Hauptstraße und dem Kreisverkehr Gottlieb-Daimler-Straße umgestaltet werden. Der erste Bauabschnitt wurde im vergangenen Jahr umgesetzt, der zweite steht im Sommer an, der dritte soll im Jahr 2018 verwirklicht werden.

Kläranlage Hegnach

Neu: Fernwirktechnik und Prozess-leitsystem

(red) Die Fernwirktechnik und das Prozessleitsystem der Kläranlage Hegnach sollen erneuert werden. Der Vergabe an die Firma "eggs elektroanlagen" aus Pliezhausen hat der Betriebsausschuss des Eigenbetriebs Stadtentwässerung der Stadt Waiblingen am Dienstag, 4. April 2017, zugestimmt. Sie hatte das wirtschaftlichste Angebot in Höhe von etwa 348 000 Euro eingereicht. Sechs Betriebe waren um ein Angebot angefragt worden, nur drei hatten eins abgegeben. Das Vorhaben ist vielschichtig, auch weil die Neuerungen bei der schichtig, auch weil die Neuerungen bei der Steuerung berücksichtgt werden müssen.

Stadtwerke Waiblingen

Wasserleitungen in **Hegnach erneuert**

Die Stadtwerke Waiblingen erneuern Wasser-leitungen in der Neckarstraße und in der Hauptstraße in Waiblingen-Hegnach. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis einschließlich 19. Mai dauern. In diesem Zusammenhang werden die Fahrbahn im Abschnitt Flurstraße bis Hauptstraße verengt und der Gehweg ge-sperrt. Die Zufahrten Friedrichstraße und Aldinger Straße werden zeitweise gesperrt.

Arbeiten entlang der Korber Steige

Gas- und Wasserleitungen auf der Korber Steige werden ebenfalls erneuert. Wegen der halbseitigen Fahrbahnsperrung während der Bauarbeiten kommt es auf der Korber Steige sowie in den Zufahrten zum Zeisig- und Sperberweg 2-8 zu Verkehrseinschränkungen. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis 2. Mai. Anschließend wird der Fahrbahnbelag erneuert.

Von 2. bis 12. Mai

Belagsarbeiten in der Eisentalstraße

In der Eisentalstraße wird im Bereich Lise-Meitner-Straße bis Anton-Schmidt-Straße in der Zeit von Dienstag, 2. Mai, bis voraussichtlich Sonntag, 14. Mai 2017, der Belag erneuert. Bis Freitag, 12. Mai, werden die Bauarbeiten dazu vorbereitet; die eigentlichen Belagsarbeiten werden am Wochenende von Freitag bis Sonntag vorgenommen, um die Beeinträchtigungen für die im Gewerbegebiet Eisental angen Fürgen ein gegenstellt angen Fürgen ein gegenstellt gestellt aus belagte der Schale und die Beeinträchtigungen Fürgen ein gegenstellt gestellt g sässigen Firmen so gering wie möglich zu halten. Die Lise-Meitner-Straße wird dementsprechend von 12. bis 14. Mai gesperrt.

Kreissparkasse saniert Turm

Bahnhofstraße gesperrt

Die Kreissparkasse Waiblingen lässt den Turm ihres Gebäudes in der Bahnhofstraße sanieren. In diesem Zuge wird die Fassade ausgetauscht. Wegen der Umbauarbeiten wird bis Ende August der Gehweg zwischen der Volksbank in der Bahnhofstraße 2 und dem Hauptgebäude der Kreissparkasse, Alter Postplatz 8, zur Erweiterung des Baufeldes gesperrt.

Betriebsausflug am 17. Mai

Rathäuser geschlossen

Das Bürgerbüro im Foyer des Rathauses Waiblingen ist am Mittwoch, 17. Mai 2017, geschlossen. Dies gilt auch für die weiteren Dienststellen der Stadtverwaltung und die Rathäuser in den Ortschaften Beinstein, Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker und Neustadt. Die städtischen Mitarbeiter nehmen am Betriebsausflug teil. Am Donnerstag, 18., am Freitag, 19., und am Samstag, 20. Mai, ist das Bürgerbüro wie



14. Walpurgisnacht der Remshexen

Schaurig unterhaltsam

Die 14. Walpurgisnacht auf dem Marktplatz veranstalten die Remshexen der 1. Waiblinger Faschingsgesellschaft am Sonntag, 30. April 2017, von 18 Uhr an. Zum 40-Jahr-Jubiläum der 1. WFG und zum 33. Jahr der Remshexen-Gründung bringen sich alle Abteilungen mit Darbietungen ins Programm ein. Freuen können sich die Besucher auf den Württembergischen Vizemeister im Showtanz, die Jugend der 1. WFG mit ihrem "Vogelflug" und die Minis der Tanzsportabteilung. Ebenfalls dabei das bereits bei Tanzturnieren erfolgreiche Männerballett "Remsnudla" und natürlich auch die "Woiblenger Ohrawusler" mit ihrem kompletten Pro-gramm. Eine musikalische Visitenkarte hinterlassen die Rhythmusguggen der "Elefantis" aus Winnenden in Waiblingen. Für die Kinder wird Schminken sowie das Anfertigen von selbst bemalten Buttons angeboten. Nach Einbruch der Dunkelheit und nach dem Programm auf dem Marktplatz werden die Remshexen mit Fackelmärschen und Guggenmusik zur Brühlwiese begleitet, auf der ein riesiges Hexenfeuer entfacht wird. Auf der Wiese empfängt ein Feuerkünstler die Gäste. Auf dem historischen Marktplatz ist anschließend ein gemütlicher Aus-klang geplant. Für gute Verpflegung und Barbetrieb unter den Arkaden des Alten Rathauses und auf dem Marktplatz ist gesorgt.

Stadtbücherei im Marktdreieck

Geschichten – im Buch, ausgestellt und auch einmal vorgelesen



"Ostern" können die Kinder den Geschichten an folgenden Terminen lauschen: in Beinstein am Dienstag, 2. Mai 2017, um 15 Uhr; in

Hegnach am Donnerstag, 4. Mai, um 16.30 Uhr; in Neustadt am Mittwoch, 10. Mai, um 15 Uhr; sowie in der Stadtbücherei im Marktdreieck am Dienstag, 16. Mai, um 15 Uhr.

"Philosophie zum Mitmachen"

In der Reihe "Philosophie zum Mitmachen", der geistreichen Gesprächsrunde für Jung und Alt mit Stefan Neller und Jonas Kabsch, wird am Mittwoch, 3. Mai, um 18.30 Uhr diskutiert. Im Mittelpunkt steht "Luther und der neue Mensch" in Zusammenhang mit dem Lutherjahr 2017.

Auf ins Geschichtenparadies

Spaß an Geschichten in deutscher und in türkischer Sprache bietet das Geschichtenparadies am Freitag, 5. Mai. "Mirabel findet das Glück" steht um 16 Uhr auf dem Programm für Kinder von vier Jahren an.

Literatur zur Kaffeezeit

Aus Anlass des Tags der Bücherverbrennung im Dritten Reich liest Klara Johanna Kuppe am Mittwoch, 10. Mai, um 15 Uhr in der Literatur zur Kaffeezeit aus Werken von Autoren, deren Bücher der Verbrennung zum Opfer fielen. Eintritt: 2 €, einschließlich einem Getränk.

Anmelden zum Cosplay-Wettbewerb!

"Verkleide dich als dein Lieblingscharakter und gewinne einen tollen Preis", diese Möglichkeit bietet der Cosplay-Wettbewerb am Samstag, 13. Mai, von 11 Uhr bis 13 Uhr. Eine Siegerehrung mit Preisverleihung erwartet die Teilnehmer. Anmeldungen werden bis 29. April entgegengenommen, unter 🕾 5001-1777 und über die Homepage der Stadtbücherei. Dort sind auch die Teilnahmebedingungen eingestellt. Ein Angebot in Kooperation mit der Buchhandlung "Osiander".

Mitmachen bei der Befragung

Um das Angebot der Stadtbücherei Waiblingen weiter zu verbessern, ruft sie, unterstützt vom Regierungspräsidium Stuttgart ihre Besucher dazu auf, sich an einer Befragung zu beteiligen. Bis 30. April können die Bibliotheksbenutzer sowohl vor Ort als auch über die Homepage www.stadtbuecherei.waiblingen.de ihre Meinung sagen. Es muss lediglich ein Fragebogen dafür ausgefüllt werden. Die Stadtbücherei erhofft sich von der Rückmeldung ein differenziertes Meinungsbild zur Wahrnehmung der Bibliothek und ihrer Dienstleistungen sowie Anregungen und Vorschläge

"Geschichte des Buches" vor Ort

Die Ausstellung "Die Geschichte des Buches – von der Keilschrift bis zum E-Book" ist bis Mittwoch, 10. Mai, zu sehen. Die Geschichte des Buches beginnt schon weit vor der Erfindung des Papiers, als die ersten Schriften noch auf Stein, Holz oder Wachstafeln festgehalten wurden. Die Ausstellung zeigt diese Entwicklung, vom gebundenen Buch aus Papier, über Gutenbergs Druckerpresse, den modernen Buchdruck bis zu im 21. Jahrhundert neuen Varianten eines Buchs.

Lernstationen für Flüchtlinge und ausländische Mitbürger

Aus den Mitteln des E-Learning-Projektes wurden zusätzlich zwei Laptops und Lizenzschlüssel für Deutschkurse der E-Learning-Plattform "LinguaTV" in der Waiblinger Bücherei angeschafft. Dieses niederschwellige

Ausstellungen, Galerien

Galerie Stihl Waiblingen – Weingärtner Vorstadt 12. "Lyonel Feininger. Zwischen den Welten", Malerei, Grafik, Karikatur bis 14. Mai; Öffnungszeiten: diens-tags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags

Haus der Stadtgeschichte – Weingärtner Vorstadt 20. Dauerausstellung zur Entstehungsgeschichte Waiblingens mit multimedialem Stadtmodell. Die Sonder-ausstellung "die 1960er" beleuchtet die Themen Altstadt, Aussöhnung, Jugend und Kunst. Sie ist bis 23. Juli zu sehen. – Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr.

Kulturhaus Schwanen – Winnender Straße 4. "Postfaktisch - Auf Gefühlen, nicht auf Tatsachen beruhend", Malerei, Fotografie und Mischtechnik von Karin Ries, Nadine Schiek und Edin Arapovic. Vernissage am Freitag, 28. April, um 19 Uhr. Zu sehen bis 2. Juni: montags bis freitags von 9 Uhr bis 16 Uhr und von 17 Uhr bis 22 Uhr, samstags von 17 Uhr bis 22

Uhr, feiertags geschlossen. Galerie im Kameralamt – Lange Straße 40. "Pontos – Die ewige Heimat", Fotoausstellung der Pontos-Griechen mit Aufnahmen von Kostas Alexandridis. Vernissage am Samstag, 6. Mai, um 20 Uhr. Zu sehen bis 14. Mai. Öffnungszeiten: mittwochs von 10 Uhr bis 15

Uhr, samstags und sonntags von 11 Uhr bis 17 Uhr. Stadtbücherei - Marktdreieck, Kurze Straße 24. "Die Geschichte des Buches - von der Keilschrift bis zum E-Book" wird bis Mittwoch, 10. Mai, gezeigt. Öffnungszeiten: dienstags bis freitags von 10 Ühr bis 18.30 Uhr und samstags zwischen 9 Uhr und 14 Uhr.

Galerie im Druckhaus und Zeitungsverlag Waiblingen – Albrecht-Villinger-Straße 10. "Informelle Malerei" zeigen Andrea Behn und Antje Hassinger bis 28. April. Öffnungszeiten: montags bis donnerstags von 8 Uhr bis 17 Uhr, freitags von 8 Uhr bis 16 Uhr.

Galerie Schäfer – Lange Straße 9. "Menschen" zeigt Margot Kupferschmidt in ihren Werken in Acryl von Freitag, 28. April, an; Vernissage ist um 19 Uhr. Die Werke sind bis 17. Juni zu sehen. - Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 10 Uhr bis 17 Uhr sowie am Samstag von 10 Uhr bis 14 Uhr.

Hochwachtturm – Der Turm ist samstags und sonntags von 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet. Eine Besichtigung ist auch an anderen Tagen zu den Öffnungszeiten der Tourist-Information möglich (montags bis freitags von 9 Uhr bis 18 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr). – Der Schlüssel kann gegen ein Pfand in der Touristinformation, ® 07151 5001-8321, -8322, Scheuerngasse 4, abgeholt werden.

Angebot bietet Flüchtlingen, Zuwanderern und Personen mit Weiterbildungsinteresse, die ihre Deutschkenntnisse verbessern wollen, die Möglichkeit einer Teilhabe an innovativen Bildungsmöglichkeiten.

Die Öffnungszeiten

Stadtbücherei - Kurze Straße 24 (Marktdreieck); dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 18.30 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr.

Ortsbüchereien:

- Beinstein Rathausstraße 29; dienstags von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr, freitags von 10 Uhr bis
- Bittenfeld Schulstraße 3 (im Rathaus); dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr.
- **Hegnach** Hauptstraße 64: dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 16 Uhr bis 19
- Hohenacker Rechbergstraße 40 (im Bürgerhaus); mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- Neustadt Im Unterdorf 14; mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12

www.stadtbuecherei.waiblingen.de.

Haus der Stadtgeschichte

Geschichtliches ergründen

Haus der Stadtgeschichte

Das "Haus der Stadtgeschichte" stellt die Historie der Stadt von der Römerzeit bis dar.

heute Schwerpunkt der Dauerausstellung liegt auf der Wirtschafts- und Hausgeschichte. Der Prospekt "Stadt GESCHICHTE Waiblingen" präsentiert das Haus auf 32 Seiten. Die unten aufgeführten Themen des Hauses sind darin beschrieben und durch die ausgewählten Bilder besonders gut nachvollziehbar. Auch Informationen zu Öffnungszeiten, Führungen und dem Begleitprogramm sind im kostenlosen Heft aufgeführt.

- Im Erdgeschoss vermittelt ein multimedial animiertes Stadtmodell die Stadtgeschichte in einem Wechselspiel aus Ton, Bildern und Bewegung. Themen in den weiteren Räumen: "Erbauen und Entwickeln" sowie "Handel und Handwerk".
- Im ersten Obergeschoss dreht sich alles um "Herrschen und Verwalten", "Formen und Brennen – Stadt des guten Tons", "Maschine und Massenprodukt" sowie "Stundengebet und Minutentakt".
- Im zweiten Obergeschoss sind die Themen "Erholen und Ertüchtigen", "Erzählen und Erinnern", "Umbrüche und Aufbrüche" sowie "Herstellen und Vermarkten - Waiblingen weltweit" präsent.
- selbst, das den Stadtbrand im 30-jährigen Krieg überstanden hat, begeistert die Besucher generationenübergreifend

Mehr Einblicke durch die "Schlaglichter"

Kleine Einzelthemen, die Fundstücke, Forschungsergebnisse und interessanten Objekte, die Tanja Wolf, Leiterin der Abteilung Stadtgeschichte, Museum und Archiv, vorstellen will, werden in der Reihe "Schlaglichter" präsen-

• Donnerstag, 11. Mai, 19 Uhr: Vortrag von Klaus Scheiner, "Industrialisierung in Waiblingen". Welche Anfänge nahm im 19. Jahrhundert die Industrialisierung in Waiblingen? Was waren ihre Triebkräfte und wie veränderten sich das Stadtbild und die Arbeitsbedingungen? Klaus Scheiner, Studienrat a. D. und bekannt als fachkundiger Stadtführer in Waiblingen, war auch langjähriges Mitglied im "Arbeitskreis Museum – Schule"

Retrospektiv: die 1960er-Jahre

Studentenrevolte, politische Wende, Farbfernsehen: das Jahrzehnt zwischen 1960 und 1970 ist ein spannendes Stück Zeitgeschichte. Im Mittelpunkt der neuen Sonderausstellung "die 1960er" im Haus der Stadtgeschichte stehen vier Themen: Altstadt, Aussöhnung, Jugend und Kunst. Die Schau ist bis 23. Juli zu sehen.

An die "Stimmen" angeknüpft

..die 1960er" knüpfen an die vorangegangene Ausstellung "Waiblinger Stimmen: Gastarbeiter erzählen" an: in den Jahren 1959 bis 1971 kamen sechs Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter nach Waiblingen, deren Erfahrungen und Erlebnisse in persönlichen Erzählungen von Oktober 2015 bis Februar 2016 im Haus der Stadtgeschichte zu sehen und zu hören waren. Die Videos ihrer Zeitzeugen-Interviews können auch während der 1960er-Ausstellung noch abgerufen werden.

Infos und Öffnungszeiten

Weingärtner Vorstadt 20, 71332 Waiblingen. Info-® 07151 5001-1718, -1715; E-Mail: haus-der-stadtge-schichte@waiblingen.de. Geöffnet: üblicherweise dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr. Der Eintritt zu beiden Ausstellungen ist frei.

Führungen und Preise

Öffentliche Führungen durch das Haus: jeden Sonntag um 14 Uhr (maximal 15 Personen); Gebühr: 2 Euro für Erwachsene - für Kinder, Schüler, Studenten, keine Gebühr. Anmeldung nicht erforderlich.

Individuelle Führungen und Workshops des museumspädagogischen Angebots für Schulen, Kindergärten und Gruppen sowie für Kindergeburtstage können vereinbart werden. Anmeldung dazu bei der Kunstvermittlung montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr unter @ 07151 5001-1701, Fax -1713, E-Mail: kunstvermittlung@waiblingen.de.

Preise für individuelle Führungen: Gruppen, 45 Minuten, für Erwachsene, maximal 15 Personen, 50 Euro. Führung Schulen und Kindergärten, 45 Minuten, maximal 15 Teilnehmer, 45 Euro, inkl. Eintritt. Führung Waiblinger Schulen und Kindergärten keine Gebühr. Workshop Schulen, 45 Minuten, bis 15 Personen, 22 Euro. Workshop Kindergärten: 22 Euro je 45 Minuten; Waiblinger Kindergärten und Schulen: frei.

"Schlaglichter" im Haus der Stadtgeschichte bis Ende des Jahres

Fundstücke, Forschungsergebnisse und Vorträge

Im Haus der Stadtgeschichte in der Weingärtner Vorstadt das in modernem Design und mit zeitgemäßer Medientechwird die Waiblinger Geschichte auf derart attraktive Art und Weise präsentiert, dass man sie nicht nur einmal anschaut und dann "abhakt", sondern dass man sie immer wieder studieren möchte, Sonderausstellungen im gleichen Haus beleuchten weitere Aspekte des Museumskonzeptes,

Einmal im Monat wird eine ganz bestimmte Szenerie mit Schlaglicht versehen. In der Regel sei es der erste Donnerstag im Monat, an dem sich das Haus der Stadtgeschichte seinen Besuchern auf neue Weise zeigen will, erklärt Haus-leiterin Tanja Wolf. Das Museum soll noch fester in der Stadtgesellschaft verankert werden: mit kurzweiligen Vorträgen, Rückblicken, auch Führungen, Filmen, Diskussionen. All das im historischen Ambiente des "Großen Hauses an der Rems", das als einziges profanes Gebäude den Stadtbrand von 1634 überstanden hatte. Auch in der Bohlenstube, der früher guten und auch feinen Stube des Hauses, dürfen die Gäste Platz nehmen und sich auf anregende Unterhaltung freuen. "Auch unbekannte oder längst vergessene Besonderheiten und Ereignisse aus dem Dunkel der Geschichte werden zutage treten", verspricht sie, schließlich verwahre das Stadtarchiv als das "Gedächtnis der Stadt" zahlreiche Quellen, darunter auch Schätze, die erst nach und nach für die wissenschaftliche Forschung erschlossen werden. Mit den Arbeitsfeldern "Sammeln", "Dokumentieren" und "Ausstellen" gingen schließlich auch die wissenschaftliche Aufarbeitung der Stadtergebnisse einher, deren Ergebnisse vorgestellt würden.

Die Themen bis Ende des Jahres

Die (überwiegend gebührenfreien) Abende werden im Haus der Stadtgeschichte selbst veranstaltet; Ausnahmen werden genannt. Nach dem Auftakt rund ums Marktdreieck folgen jetzt folgende Themen:

Donnerstag, 11. Mai, 19 Uhr: Vortrag von Klaus Scheiner, "Industrialisierung in Waiblingen". Welche Anfänge nahm im 19. Jahrhundert die Industrialisierung in Waiblingen? Was waren ihre Triebkräfte und wie veränderten sich das Stadtbild und die Arbeitsbedingungen? Klaus Scheiner, Studienrat a. D. und bekannt als fachkundiger Stadtführer in Waiblingen, war auch langjähriges Mitglied im "Arbeitskreis Museum - Schule". Der Termin wurde um eine Woche verschoben.

Donnerstag, 1. Juni, 19 Uhr: Vortrag von Dr. Simon Gonser, "Der Kapitalismus entdeckt das Volk". Banken, Geld und Wirtschaftswunder im Raum Waiblingen in den 1950er- und 1960er-Jahren. Dr. Simon Gonser ist stellvertretender Kreisarchivar. In seinem Vortrag lässt er den finanzhistorischen Prozess der Wirtschaftswunderzeit lebendig werden. Banken und Sparkassen mischten in diesem Prozess kräftig mit und interessierten sich zunehmend für den "kleinen Mann von der Straße". Konsumkredite, bargeldlose Lohn- und Gehaltszahlungen, Investmentfonds und Volksaktien - was uns heute selbstverständlich erscheint, sind die Ergebnisse damaliger Entwicklungen. Donnerstag, 20. Juli, 19.30 Uhr in der Bohlenstube: "Musik und Geschichte in der Bohlenstube" mit dem Ensemble "A vox Dulcinea", dabei sind Manuela Soto - Gesang; Monika Robescu – Blockflöte; Ricarda Hornych – Laute, Barockgitarre. "Musica e vino": Wein, Weib



schichte erhältlich, aber auch an zahlreichen weiteren öffentlichen Stellen.

und Gesang in Italien, ein musikalischer Querschnitt mit Beiträgen des 15. bis 17. Jahrhunderts in Kooperation mit der Musikschule Unteres Remstal. Weinprobe: Oliver Kost (Sommelier). Die Bohlenstuben der Renaissance waren Schmuckstücke stattlicher Fachwerkhäuser. Als eingebaute "Schachteln" waren sie rauchfrei beheizbar und durch verglaste Fenster lichtdurchflutet. Komfortabel aß und trank man hier - zu festlichen Anlässen auch begleitet von Musik. Nun lässt das Ensemble "A vox Dulcinea" wieder alte Melodien in der oberen Bohlenstube erklingen. Sommelier Kost wird die Musik in geselliger Runde mit der Weinprobe begleiten. Rechtzeitige Anmeldung wegen der begrenzten Platzzahl 25 unter \$5001-1717 (Öffnungszeiten des Museums beachten).

Donnerstag, 7. September, 17 Uhr vor dem Haus der Stadtgeschichte: Stadterkundung mit Klaus Scheiner, Hans Schultheiß und Tanja Wolf. Schauplätze und Ereignisse in national-

kleine Einzelthemen, die Fundstücke, Forschungsergebnisse und interessanten Objekte, die Tanja Wolf, Leiterin der Abteilung Stadtgeschichte, Museum und Archiv, vorstellen will. Und zwar in der Reihe "Schlaglichter". sozialistischer Zeit zwischen 1933 und 1945. Kein Dorf, keine Stadt entging dem totalitären Herrschaftsanspruch des Nationalsozialismus'. Die Stadterkundung führt an Orte, die Aufstieg und Niedergang dieser Diktatur er-lebten, an Schauplätze der Verfolgung und des

Widerstands und schließlich an Orte mit Hin-

nik daherkommt. Doch da sind auch noch die zahlreichen

terlassenschaften dieser Epoche bis heute. Beachtung finden auch die städtischen Gedenkorte der Erinnerung und Mahnung. Donnerstag, 26. Oktober, 19.30 Uhr, Bohlenstube: "Musik und Geschichte in der Bohlenstube" mit dem Ensemble "Donne fugate"; dabei sind Cordula Schmieg – Gesang; Monika Robescu – Blockflöte; Ricarda Hornych – Laute; "Purcell in the pub" – Musik und Whisky – in Kooperation mit der Musikschule Unteres Remstal. Whisky Tasting: Eike Thalmann. Das Ensemble "Donne fugate" nimmt die Gäste mit ins alte Schottland und hat ein zum schottischen Kulturgut Whisky passendes musikalisches Programm zusammengestellt. Der Whisky-Experte Eike Thalmann wird die Musik mit einem Tasting für Einsteiger begleiten. Dabei Verwendung findet der eigens für die Bohlenstube von Paul Bradley geschaffene kupferbeschlagene Tisch und die "knallenden" Schnapsgläser, die "Klotzfußkanonen". Ver-

bindliche Anmeldung bis 15. Oktober unter 🕾

07151 5001-1717 (bitte die Öffnungszeiten des

Museums beachten; dabei auch Infos zum Kos-

tenbeitrag).

Donnerstag, 2. November, 19.30 Uhr im Kulturhaus Schwanen, Winnender Straße 4: Gastvortrag von Professor Dr. Wolfram Pyta, "Viermal neunter November – ein Datum der Geschichte". Prof. Pyta ist Leiter der Abteilung für Neuere Geschichte am Historischen Institut der Universität Stuttgart und Direktor der "Forschungsstelle Ludwigsburg" zur NS-Verbrechensgeschichte. Für seine Biografie über Paul von Hindenburg erhielt er den Landesforschungspreis des Landes Baden-Württemberg. In seinem Waiblinger Vortrag beleuchtet der renommierte Historiker die Ereignisse der Jahre 1918 (Novemberrevolution), 1923 (Hitler-Ludendorf-Putsch), 1938 (Novemberprogrom) und 1989 (Fall der Berliner Mauer) sowie deren Ursachen und Wirkungen auf den Verlauf der deutschen Geschichte im 20. Jahrhundert.

Donnerstag, 7. Dezember, 19 Uhr: Vortrag von Stadtarchivarin Tanja Wolf, "Unterwegs in die Zukunft: Das Stadtarchiv Waiblingen" Verstaubt, dunkel und muffig, vollgestopft mit altem Papier, argwöhnisch bewacht von einem verschrobenen Archivar – so oder so ähnlich sieht ein Archiv nach verbreiteter Meinung aus. Der Vortrag räumt mit falschen Vorurteilen auf und präsentiert das Archiv der Stadt Waiblingen vor dem Hintergrund der aktuellen Herausforderungen: die Vergangenheit in der Gegenwart für die Zukunft zu bewahren. Das vermeintlich rückwärtsgewandte Arbeitsfeld der Archive entwickelt sich stets weiter, und das nicht erst mit dem digitalen Wandel der vergangenen Jahre. So haben Sie vom Stadtarchiv noch nie gehört!

kulturhaus schwanen.

Kartenverkauf: nen.de (VVK), © 07151 5001-1674 (Reservierungen Abendkasse); © 07151 5001-8321 oder 8322, Tourist-Information (VVK).

Cigdem Aslan & Band



Cigdem Aslan & Band gastieren am Freitag, 28. April 2017, um 20 Uhr mit ihrem Programm "A Thousand Cranes" in Waiblingen. Eine musikalische Huldigung an den Geist des Gezi-Parks, eine Stimme abseits des Schwerefelds von Ethnien, Religionen, Kulturen und Macht liefern die Musiker und die Sängerin. Das Album ist eine Fortsetzung des umjubelten Debütalbums "Mortissa". Mit ihrer Musik geht die Formation auf eine Reise in Richtung Athen, Balkan und Südostanatolien. Der Zugvogel Kranich leiht dem neuen Album seinen Namen – ein Vogel, der in vielen Kulturen und Mythologien mit einer starken Symbolik aufgeladen ist. Dem Kranich wird in Gedichten, Liedern und Erzählungen meist die Rolle des Boten zuteil, er steht für tiefes Wissen um Kultur und Tradition.

Der Kranich wird denen tröstend zur Seite gestellt, die im Exil der Heimat und zurückgelassenen Menschen hinterhertrauern. Die Songs von "A Thousand Cranes" atmen Nostalgie und leben von der schmerzvollen Sehnsucht nach einer Zeit, in der Kulturen und Ethnien über alle Sprachbarrieren hinweg zusammenkamen, um Musik zu machen. Cigdems neues Album ist eine Huldigung an diese friedvollen Zeiten, die aktuell so weit entfernt und unerreichbar scheinen. Ihre sanfte wie kraftvolle Stimme bringt die Botschaft von Hoffnung und Durchhaltevermögen.

Die Aufnahmen zu "A Thousand Cranes" wurden im altehrwürdigen Athener Studio "AntArt" gemacht, in dem schon Theodorakis und Hadjidakis Musikgeschichte schrieben. Unter der musikalischen Leitung von Nikolaos Baimpas begleitet Cigdems erstklassiges En-

www.kulturhaus-schwa- semble die musikalische Reise mit einem kla- montags bis freitags von 9 Uhr bis 16 Uhr, ren und modernen Sound und besticht einmal montags bis samstags von 17 Uhr bis 22 Uhr, mehr durch Improvisationsfreude. Ihre Live-Darbietungen stehen ihren Studioqualitäten in keiner Weise nach.

> Im Fokus der stimmungsvollen Konzerte steht Cigdems anmutige und gefühlvolle Stimme, die dem Publikum die Türen zu den alten Liedern aus turbulenten Zeiten an der Ägäis öffnet. Cigdem wuchs unweit des Taksim-Platzes als Tochter alevitischer Kurden auf und zog vor wenigen Jahren nach London. Das Leben in Istanbul als Teil einer ethnischen Minderheit und später dann als Immigrantin in Großbritannien hat ihr Verständnis für dieses Genre, was in der Regel von Männern dominiert wird, geschärft.

> Eintritt: im Vorverkauf Stehplätze 17,50 €, ermäßigt 14,20 €; Sitzplätze 19,70 €, ermäßigt 16,40 €; Abendkasse Stehplätze 19 €, ermäßigt 16 €; Sitzplätze 21 €, ermäßigt 18 €. Karten: im Kulturhaus, über reservix, Reservierung Abendkasse möglich.

Ausgestellt: "postfaktisch"

"Postfaktisch – Auf Gefühlen, nicht auf Tatsachen beruhend" ist der Titel der Ausstellung mit Malerei, Fotografie und Mischtechnik mit Werken von Karin Ries, Nadine Schiek und Edin Arapovic. Vernissage am Freitag, 28. April, um 19 Uhr.

Karin Ries findet das Postfaktische beispielsweise in dem Fotoprojekt "Das Haus". Ein Freund erbt ein altes Gutshaus und damit mehrere hundert Quadratmeter Familiengeschichte. Mit dem Gefühl einer Zeitreise und hingerissen von der Ästhetik des verlassenen Ortes entstehen Bilder dieser Spurensuche. Daneben greift die Künstlerin in Malereien die Unsicherheit und Haltlosigkeit auf, die sie über die globalen Medien, aber auch im näheren Umfeld wahrnimmt. Kann man den gewohnten Koordinaten noch trauen?

Die Werke von Edin Arapovic bilden geradezu einen inneren Prozess ab, nämlich den Versuch, seine bisher gelebte "klare" Malerei aufzulösen. Andererseits zeigen sie aber auch eine bewusst durch Zufall herbeigeführte und somit verschleierte Realität. Nadine Schiek hingegen spürt das Postfaktische, jene auf totalen Gefühlen basierende Wahrnehmung der Welt, in ihrer direkten Nähe auf. Ihre Ğroßmutter, an Demenz erkrankt, aber auch die eigene Tochter - gerade im Umbruch vom Kind zur Frau - inspirieren sie. Es entstehen Malereien, Collagen und Fotos, die diese individuellen Empfindungen sichtbar werden lassen.

Bis 2. Juni zu folgenden Zeiten zu sehen:

feiertags geschlossen.

Ü30-Party mit DJ Andy

DJ Andy legt am Samstag, 29. April, um 21 Uhr die Hits aus den 70er- und 80er-Jahren auf und reichert sie an mit Musik aus den 90ern und dem Besten von heute. Eintritt: 5 €.

Raheel - Musik aus Syrien

Die Musikerinnen und Musiker der Band Raheel kommen aus verschiedenen Städten Deutschlands und der Niederlande. Sie präsentieren am Samstag, 6. Mai, um 20 Uhr ihre Musik aus Syrien. Die Menschen besuchen die Konzerte, hören die Musik, diese fremden Klänge, bis sie allmählich nicht mehr fremd, sondern vertraut sind, davon gehen die Musiker aus. Sie wollen so das kulturelle Erbe weitergeben, das ihre Vorfahren hinterlassen haben. - Der Name Raheel heißt im Arabischen "Aufbruch".

Eintritt: im Vorverkauf 14,20 €, ermäßigt 10,90 €; Abendkasse 16 €, ermäßigt 12 €; Geflüchtete bezahlen 2 €. Karten online im Schwanen und über reservix. Reservierung Abendkasse möglich.

"Aus voller Kehle für die Seele"

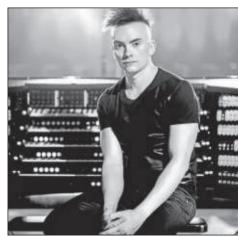
"Aus voller Kehle für die Seele" Singen mit Patrick Bopp (Die Füenf) können die Gäste am Dienstag, 9. Mai, um 20 Uhr. Die jeweilige Formation ist kein Chor, sondern eine Verabredung zum Singen, bei der der Spaß im Vordergrund stehen soll. Gesungen wird ohne Noten, der Text wird auf die Leinwand projizier, Patrick Bopp ist der musikalische Moderator am Klavier. Rock- und Popsongs, Couplets aus den 1920er-Jahren, Schlager, Volks- und Kinderlieder, Rap, Ska und Jodler können zum Repertoire gehören.

Eintritt: Sitzplätze 7,50 €, ermäßigt 7 € (sowohl Vorverkauf als auch Abendkasse); Stehplätze 6,50 €, ermäßigt 6 € (sowohl Vorverkauf als auch Abendkasse). Ermäßigungen gelten für Schüler, Studenten, Leute in Ausbildung und Leute ohne Arbeit. Karten: online im Schwanen und über reservix.

Veranstaltungen im "Fritz" Ü30-Spezial mit DJ Andy

Die Ü30-Spezial-Party mit DJ Andy steigt am Freitag, 5. Mai, um 21 Uhr. Den musikalischen Mittelpunkt bilden die 1980er- und 90er-Jahre mit Depeche Mode, Bon Jovi, Nirvana und allem "dazwischen". Eintritt: 5 Euro.





Cameron Carpenter

Foto: Thomas Grube

Foto: Patrick Pfeiffer



Eric Gauthier Foto: Maks Richter

Bürgerzentrum Waiblingen nach dem Brand Große Solidarität der Nachbarn

Dank der großen Solidarität der Veranstaltungshäuser in der Region können die Kulturveranstaltungen, die für den Monat Mai im Bürgerzentrum Waiblingen geplant waren, trotz des Großbrandes stattfinden. Die Freude ist groß, auch in dieser

Ausnahmesituation dem Publikum die lange geplanten Veranstaltungen präsentieren zu können – die Kulturmacher im Bürgerzentrum danken ausdrücklich allen Beteiligten für die große Unterstützung und kurzfristige Flexibilität.

Die Ballettgala "Eric Gauthier & Friends" wird zu den geplanten Terminen, Donnerstag, 4. Mai, und Freitag, 5. Mai 2017, in das Neckar Forum Esslingen verlegt. Die Uhrzeiten bleiben ebenfalls unverändert: Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr. Für das Parken am Neckar Forum Esslingen dem Parkleitsystem folgen.

Das Orgelkonzert mit der "Academy of St Martin in the Fields" und dem Organisten Cameron Carpenter am Freitag, 12. Mai, wird in den Hölderlinsaal der Schwabenlandhalle Fellbach verlegt. Auch hier bleibt es bei den bekannten Uhrzeiten: Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20

Das Musical nach Johann Wolfgang von Goethe "Doctor Faustus Magical Circus Part II" der Württembergischen Landesbühne Esslingen wird am Donnerstag, 18. Mai, ebenfalls in den Hölderlinsaal der Schwabenlandhalle Fellbach verlegt. Auch in diesem Fall bleibt es bei den ursprünglichen Uhrzeiten: Einlass: 19 Uhr, Einführung 19:15 Uhr, Beginn: 20 Uhr. Bei der Schwabenlandhalle Fellbach sind Parkplätze in ausreichendem Maß vorhanden, Ausfahrtkarten können an der Garderobe erwor-

Für alle Veranstaltungen gibt es noch Karten an der Abendkasse.

Wer Fragen zu Veranstaltungen hat, kann sich an die Hotline wenden: 2 07151 5001-2650 und -2648.

Galerie Stihl Waiblingen

"Lyonel Feininger. Zwischen den Welten"



Die Galerie Stihl Waiblingen zeigt bis Sonntag, 14. Mai 2017, in der Ausstellung "Lyonel Feininger. Zwischen den Wel-Werke des ten"

deutsch-amerikanischen Malers, Grafikers und Karikaturisten Lyonel Feininger (1871 bis 1956) in Kooperation mit der Graphischen Sammlung des Museums Kunstpalast Düsseldorf und dem Folkwang Museum Essen. In etwa 90 Arbeiten ist das grafische Spektrum des Vertreters der Klassischen Moderne zu sehen. Die Stadtbücherei hält bis Samstag, 13. Mai, eine Medienauswahl zur Ausstellung bereit. Der letzte Rundgang durch die Ausstellung ist am 14. Mai um 17 Uhr.

"Pionier des Comics" – Gespräch

Ein Gespräch über den "Pionier des Comics" führt am Mittwoch, 10. Mai, um 18 Uhr Silke Schuck, Leiterin der Galerie Stihl Waiblingen, mit dem Kunsthistoriker und Kurator Alexander Braun, Bad Honnef. - Sie diskutieren, inwieweit die farbigen Sonntagsseiten der Comics des ausgehenden 19. Jahrhunderts auch heute noch eine Spielwiese für zukünftige Künstler sind.

In Form von farbigen Sonntagsbeilagen in den großen amerikanischen Tageszeitungen entstanden um 1897 die ersten Comic-Strips. Sie erreichten als bebildertes Massenmedium Millionen Leser pro Tag. Lange wurde übersehen, wie innovativ die frühen Comic-Pioniere wie Winsor McCay, George Herriman oder Cliff Sterretts waren. Wie sie in ihren Arbeiten mit Erzählstrategien experimentierten und bemit Erzählstrategien experimentierten und bereits Bilderwelten zwischen Expressionismus und Surrealismus schufen, sind sie der künstlerischen Avantgarde der Zeit zuzurechnen. Auch für Lyonel Feininger spielten 1906/07 zwei Comic-Serien für die Zeitung "Chicago Sunday Tribune" und zuvor die Karikaturen und Illustrationen für andere Blätter eine Schlüsselrolle für seine weitere Entwicklung als Maler und Grafiker.

Führungen durch die Schau

Öffentliche Führungen: an Sonn- und Feiertagen um 11.30 Uhr und um 15 Uhr. – After-Work-Führungen: donnerstags um 18 Uhr (nicht am 11. Mai). Gebühr: 2 €. – Kuratorenführung: am Donnerstag, 11. Mai, um 18 Uhr. – Gebühren für diese Angebote: 2 €, Schüler, Studenten und Kinder frei. – Kunst aus junger Sicht: Führung für Kinder von fünf Jahren bis zehn Jahre am Samstag, 6. Mai, um 14 Uhr. Gebührenfrei, eine Anmeldung unter 🕾 5001-1701 ist erforderlich.

Infos und Öffnungszeiten

Weingärtner Vorstadt 12, 71332 Waiblingen, Info-® 07151 5001-1686, E-Mail: galerie@waiblingen.de, Internet www.galerie-stihl-waiblingen.de. Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr und donnerstags bis 20 Uhr.



60 Jahre Bestehen – das hat der Stihl-Chor zum Anlass genommen, eine Matinee zu veranstalten. Die Einnahmen in Höhe von 1 400 Euro kommen dem Bürgerzentrum zugute. Foto: Stihl

60 Jahre Stihl-Chor

Klangvolle Matinee – Einnahmen kommen Bürgerzentrum zugute

Ursprünglich war der Auftritt des Stihl-Chores aus Anlass seines 60-jährigen Bestehens im Waiblingen geplant, doch der Brand und die entstandenen Schäden machten diese Pläne zunichte. Daher fand der Festakt am Sonntag, 23. April 2017, nun dort statt, wo alles begann: im Hause Stihl.

Seit sechs Jahrzehnten sorgt eine kleine eingeschworene Gemeinschaft bei der Firma Stihl für den sprichwörtlichen guten Ton. 1957 gründete sich der Stihl-Chor – heute ist er eine echte Institution des Waiblinger Unternehmens. Am vergangenen Sonntag feierte die Männergesangsgruppe ihr 60-jähriges Bestehen mit einer Matinee in der neuen Kantine im Stihl-Werk 2 in Waiblingen-Neustadt.

Mit von der Partie war der befreundete Männerchor des Gesangvereins Frohsinn Stetten. Die beiden Chöre unterhielten ihr Publikum während der gut eineinhalbstündigen, kurzweiligen Matinee bestens. Das Programm reichte vom berühmten "Jägerchor" aus der Oper "Der Freischütz" über Volkslieder bis hin zu modernen Schlagern. Besonders gut kam der abschließende gemeinsame Auftritt der Stihler und der Stettener an. Nach "Spiel mir eine alte Melodie" und "Kalinka" forderten die Gäste lautstark eine Zugabe ein und spendeten den Sängern anschließend langanhaltenden Applaus.

1 400 Euro gespendet

Die Einnahmen der Matinee werden zu 100 Prozent gespendet, die gesamten Kosten für die Veranstaltung in Waiblingen-Neustadt übernimmt das Unternehmen. "Wir möchten damit den schnellen Wiederaufbau des Waiblinger Bürgerzentrums unterstützen", sagte Chorvorstand Günther Wiegels zum Abschluss. 1 400 Euro kamen so zusammen.

Ende der 1950er-Jahre soll einer jungen

Dame während eines Betriebsausflugs der Gesang ihrer Kollegen so gut gefallen haben, dass sie anregte, doch einen Chor zu gründen. Seither singen ausschließlich die Herren, und die Damen dürfen sich an der Musik erfreuen. Sorge dafür, dass es immer gut klingt, trägt seit 18 Jahren Dirigent Roman Namakonov. Das Repertoire des Chors ist breit gefächert und umfasst nahezu 280 Lieder. "50 bis 60 sind so prä-sent, dass wir sie innerhalb kürzester Zeit abrufen können", sagte Chorvorstand Günther Wiegels während des Jubiläumskonzertes.

Gemeinsam mit Stefan Balasa, zweiter Vorsitzender, Kassenwart und Notenwart in Personalunion, kümmert er sich um die Geschicke der ganz besonderen Herrengruppe. Und die singt alles, was ein Männerchor eben singen sollte: Volkslieder, Jägerlieder, Shantys, Weinund Trinklieder, Musicalmelodien, Popmusik, Operettenlieder, Schlager oder auch Klassik.

"Wir sind Träger eines gewissen Kulturgutes, die klassische Volksmusik ist und bleibt unser Schwerpunkt", betont Roman Namakonov. Schließlich ist der Stihl-Chor einer der letzten reinen Männerchöre in Waiblingen und Umgebung. Eine Tradition, die bis ins 19. Jahrhundert zurückgeht. Damals gründeten sich in Deutschland reihenweise Chöre. Das gemeinsame Singen hatte vor allem Heimatverbundenheit und die Liebe zum Thema, trug die Sänger an Sehnsuchtsorte und sollte die harte Arbeit des Tages vergessen machen. Eine Tradition, an die der Stihl-Chor heute noch anknüpft und die er heute noch bewahrt.

In der Galerie Schäfer

Margot **Kupferschmidt** und der Mensch

Das große Thema in fast allen Bildern der Künstlerin Margot Kupferschmidt ist der Mensch. Mit großer Leidenschaft malt sie Alltagssituationen, die vielen begegnen. Es sind Momentautnahmen, die sich einprägen und die sie dann zu einem inneren Bild komponiert. Oft sind es Ausschnitte von Szenen, die ihr auf öffentlichen Plätzen, auf Straßen oder bei Reisen begegnen. Die bevorzugte Technik ist mit großzügigem Pinselstrich aufgetragene Acrylfarbe, die sie sicher und gekonnt auf Leinwand aufträgt. Vernissage für die Ausstellung in der noch jungen Galerie Schäfer ist am Freitag, 28. April 2017, um 19 Uhr.

Margot Kupferschmidt hat an der Kunstakademie Esslingen studiert, an der Kunstakademie Hohenaschau, sie bildete sich künstlerisch bei Manfred Bodenhöfer und Valentin Vitanov weiter und gehört unter anderem dem Künstlerbund Stuttgart an. Seit 1990 stellt sie allein oder in der Gruppe aus. Die Ausstellung ist bis zum 17. Juni in der Galerie Schäfer, Lange Straße 9, zu sehen, und zwar donnerstags und freitags von 10 Uhr bis 17 Uhr, samstags von 10 Uhr bis 14 Uhr. E-Mail: galerieschaefer@web.de.

"Die Geschichte des Buches – von der Keilschrift bis zum E-Book"

Endspurt bei den literarischen Angeboten

Die Stadtbücherei Waiblingen bietet aus Anlass des Welttags des Buches gemeinsam mit der Volkshochschule und der Kunstschule Unteres Remstal sowie der Familienbildungsstätte noch bis Mittwoch, 10. Mai 2017, einen Ausflug in die Geschichte des Buches an. Die begann schon weit vor der Erfindung des Papiers. Die Vorläufer des Buchs, also die ersten Schriften, wurden auf Stein, Holz oder Wachstafeln gebannt.

die

des "Rosetta Sto-nes", der die Ent-

schlüsselung der

möglich machte.

Vom Papyrus bis

zum Pergament

verläuft die Aus-

stellung weiter über ein Faksimi-

berg-Bibel bis

der Guten-

Hieroglyphen



DIE GESCHICHTE **DES BUCHES** Von der Keilschrift bis zum E-Book

zum modernen Buchdruck. Dabei werden auch die modernen Erscheinungsformen des Buches im 21. Jahrhundert vorgestellt wie zum Beispiel Bücher mit Augmented Reality-Funktionen" (Dt. "Erweiterte Realität").

Damit können virtuelle Inhalte via Tablet oder Smartphone eingeblendet und so in die

03. März - 10. Mai 2017 Die Ausstellung Realität "eingebaut" werden. Die Schau stellt dar, wie sich Herstellung, Zweck und Bedeutung von Schriftstücken und Büchern im Laufe der Jahrhunderte gewandelt haben und zeigt auf, wie die Geschichte anhand von Schriftstücken und Büchern nachvollzogen werden kann. Zu sehen sind außer zahlreichen Faksimiles auch Originalexemplare vergangener Jahrhunderte, die gemeinsam ein Abbild der historischen Entwicklung des Buches von den Anfängen bis zur Gegenwart entstehen lassen. - Durch die Leihgabe eines Lesers konnte die Ausstellung um drei interessante Obiekte erweitert werden: das kleinste Buch der Welt von Joshua Reichert, "Bilder - ABC"; Siegfried Sprengler: "Ethik & Moral" sowie das kleinste im Buchdruck hergestellte Buch der Welt: "Vaterunser". Die äußere Form des Buches misst sechs mal sechs Millimeter und enthält das Vaterunser in sieben Sprachen. Auch diese Werke können bis 10. Mai bestaunt werden. Die Ausstellung wird unterstützt durch die Württembergische Landesbibliothek, die Buchhandlung Kreh, Winnenden, das Antiquariat Nöck, die Steindruckerei Ulrich, Esslingen und die Buchhandlung Osiander.

Buchwoche auf dem Aktivspielplatz Wie anstrengend der Buchdruck im Mittelalter

war, können die Kinder zwischen sechs Jahren

und zwölf Jahren von Dienstag, 2., bis Freitag, 5. Mai, jeweils von 14 Uhr bis 18 Uhr ausprobieren. Zeit und Geduld benötigt man dafür. Wenn das Wetter gut ist, wird die ganze Wo-che Papier geschöpft. Außerdem werden Buchstaben aus Holz und aus Kartoffeln gefertigt, es kann dann ein kleines eigenes Büchlein mit den geschnitzten Buchstaben gedruckt erden. Veranstalter und Ort: Akti Waiblingen, Giselastraße 5. Gebührenfrei, ohne Anmeldung.

Literatur zur Kaffeezeit

In der Literatur zur Kaffeezeit liest Johanna Klara Kuppe am Mittwoch, 10. Mai, aus Anlass des Tags der Bücherverbrennung aus Werken von Autoren, deren Bücher von diesem Szenario betroffen waren. Ort: Stadtbücherei, Kurze Straße 24. Eintritt: zwei Euro (einschließlich Getränk).

Gewinnspiel des Buchhandels

Die Buchhandlung Osiander ermöglicht es bis 10. Mai, an einem Gewinnspiel rund ums Thema Buch teilzunehmen. Als Preise locken ein "tolino eReader" oder Osiander-Gutscheine. Insgesamt gilt es, fünf Fragen zu beantworten: "Woraus werden Papyrusrollen hergestellt?" oder "Wodurch revolutionierte Johannes Gutenberg die Buchherstellung?" gehören dazu.

Die Öffnungszeiten

Die Ausstellung ist bei freiem Eintritt zu den Öffnungszeiten der Stadtbücherei zu sehen: dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 18.30 Uhr und samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr.

Bildvortrag "Land Art" am Donnerstag, 11. Mai 2017, um 19.30 Uhr im Kulturhaus Schwanen "Lebendige Kunst" vor. "Ich bin kein Künstler, der Ideen hat. Ich hasse Ideen. Wenn ich trotzdem mal eine habe, dann gehe ich spazieren, um sie zu vergessen. Erst dann beginne ich zu malen." Mit dieser Aussage, so David Klopp, die vom US-amerikanischen Pop-Art-Künstler Robert Rauschenberg stammt, identifiziere er sich stark, da er den künstlerischen Schaffensprozess selbst so erlebe.

Der Künstler David Klopp stellt in seinem

Kulturhaus Schwanen

"Lebendige Kunst"

von David Klopp

"Was ich mache, habe ich bisher als 'vergängliche Kunst im öffentlichen Raum' bezeichnet. Nachdem ich Reisen durch verschiedene Kontinente unternommen hatte, habe ich mich in einem kleinen Waldgebiet im Remstal der Kunstrichtung der Land Art zugewandt. Dabei habe ich festgestellt, dass es mehr zu entdecken gibt, wenn man langsamer unterwegs

Begonnen habe er mit dem Bau von Skulpturen aus aufeinander balancierten Steinen. Die dabei gesammelten Erfahrungen habe er dann auf den Umgang mit anderen Naturmaterialien übertragen. Er betrachte es als wichtig, seine volle Aufmerksamkeit dem Schaffensprozess zu widmen. So hätten die Dinge zu wachsen begonnen, was dabei entstanden sei, zeigt er unter dem Titel: "Lebendige Kunst" in einem neuen Bildvortrag. Eintritt frei. Spenden

Im Oktober 2014 gestaltete David Klopp den Postplatz mit Hüpfspielen für Kinder.

Kommunales Kino im Traumpalast

Labyrinth des Schweigens

Das Kommunale Kino im "Traumpalast" in der Bahnhofstraße 50-52 zeigt am Mittwoch, 3. Mai 2017, um 20 Uhr den Film "Im Labyrinth des Schweigens", Dra-



ma, Deutschland 2010, Regie: Giulio Ricciarelli Laufzeit: 123 Minuten, FSK: von zwölf Jahren an. Prädikat: "besonders wertvoll". - Deutschland 1958 - Wiederaufbau, Wirtschaftswunder. Johann Radmann ist seit kurzem Staatsanwalt und muss sich wie alle Neulinge um Verkehrsdelikte kümmern. Als der Journalist Thomas Gnielka im Gerichtsgebäude für Aufruhr sorgt, wird er hellhörig: ein Freund Gnielkas hat einen Lehrer als ehemaligen Auschwitz-Wärter erkannt, doch niemand will seine Anzeige aufnehmen.

Ein Angebot in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung Rems-Murr und dem Evangelischen Kreisbildungswerk Rems-Murr. Filmgespräch im Anschluss.

Eintritt: fünf Euro. Reservierung: 🕾 07151 959280. Information im Internet unter www.koki-waiblingen.de.

Musikförderpreis 2017 – Verleihung zum zehnten Mal

Chance für musikalische Talente

Die Stiftung der Kreissparkasse Waiblingen vergibt ihren Musikförderpreis zum zehnten Mal an junge Künstler, die mit hohem Niveau und vielseitigem Repertoire glänzen. Bis zum 25. Juni können sich talentierte Sänger und Musiker aus dem Rems-Murr-Kreis im Alter zwischen zehn und 19 Jahren für die Auszeichnung bewerben. Der Musikförderpreis ist mit bis zu 10 000 Euro dotiert und kann auf mehrere Nachwuchskünstler verteilt werden.

Die Stiftung hat seit 1993 bereits 63 junge Musikerinnen und Musiker aus dem Rems-Murr-Kreis gefördert, die sich inzwischen überregional, teils sogar international einen hervorragenden Ruf erworben haben.

Im zurückliegenden Jahr erhielten 14 Nachwuchsmusiker in der Ensemblewertung die Auszeichnung und stellten bei einem abwechslungsreichen und anspruchsvollen Konzert im Bürgerzentrum ihr Können unter Be-

Bewerben kann sich jeder, der einen ersten

Preis beim Landeswettbewerb oder einen Preis beim Bundeswettbewerb "Jugend musiziert" errungen hat. Darüber hinaus richtet sich der Musikförderpreis auch an Nachwuchsmusiker, die zum Hauptwettbewerb bei einem überregionalen beziehungsweise nationalen Wettbewerb zugelassen waren oder die an einem internationalen Musikwettbewerb teilgenommen haben.

Bewerbungsunterlagen sind erhältlich bei der Stiftung der Kreissparkasse Waiblingen, Bahnhofstraße 13. Unter www.kskwn.de/stiftung kann man sich die Unterlagen auch selbst herunterladen. Fragen zum Musikförderpreis beantwortete Dr. Timo John, @ 07151 505-344.

Die Fachjury wird die Einsendungen des aktuellen Wettbewerbs bewerten und dem Stiftungsvorstand für die Vergabe der Förderpreise vorschlagen. Am 5. Dezember werden die ausgewählten Preisträger Gelegenheit haben, sich vor Publikum zu präsentieren.

In der Galerie Kameralamt **Pontos-Griechen** in der Fotoausstellung



GALERIE "Heimat ist dort, wo das Herz zuhause ist" ist das Motto der Fotoausstellung des Kulturvereins "Argonauten" mit dem Titel "Pontos - Die ewige Heimat" mit Aufnahmen von Kostas Alexandridis. Vernissage am Samstag, 6. Mai 2017, um 20

Uhr; die Ausstellung in der Langen Straße 40 ist bis Sonntag, 14. Mai, zu folgenden Zeiten zu sehen: mittwochs von 10 Uhr bis 15 Uhr, samstags und sonntags von 11 Uhr bis 17 Uhr. "Das Herz eines Pontos-Griechen wird immer an diesem Ort sein, wo er geboren wurde", damit drücken die in den 1920er-Jahren nach Griechenland geflüchteten Pontier noch heute ihr Heimatgefühl aus. Nur noch wenige kennen den Pontos. Die Ausstellung im Kameralamt hilft mit Bildern aus, dieses Gebiet in Erinnerung zu rufen oder es gar kennenzulernen.





Stadt Waiblingen



Amtliche Bekanntmachungen

Bei der Stadt Waiblingen sind in der Abteilung Information und Kommunikation des Fachbereichs Personal und Organisation zum frühestmöglichen Beginn je eine Stelle mit einem/einer

Fachinformatiker/ **Fachinformatikerin Systemintegration**

IT-Systemkaufmann/ **IT-Systemkauffrau**

Das Aufgabengebiet des Fachinformatikers/der Fachinformatikerin Systemintegration beinhaltet insbesondere den Betrieb und den Support aller Fachanwendungen und der Standardsoftware im MS-Office Umfeld, das Output Management und die Benutzerverwaltung im Active Directory auf Windows Server 2008 und 2012 sowie den Benutzerservice remote und vor Ort. Darüber hinaus gehört auch die Mitarbeit in Projektteams zur Einführung neuer Verfahren und Anwendungen zum Tätigkeitsfeld.

Zum Aufgabenfeld des IT-Systemkaufmanns/der IT-Systemkauffrau gehört vor allem die Beschaffung von Hardund Software und die damit verbundenen Marktbeobachtungen, Preisanfragen, Freihandvergaben und europaweiten Ausschreibungen, die Fort-schreibung von Standards, die fachliche Beratung der Anwender/-innen bei der Geräte- und Softwareauswahl sowie des geeignetsten Lizenzmodells und der Abschluss von Verträgen. Gelegentlich ist ein Arbeitseinsatz auch abends und am Wochenende erforder-

Wir wünschen uns verantwortungsbewusste, flexible Persönlichkeiten, die über Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie eine selbstständige Arbeitsweise verfügen. Administrationskenntnisse im Microsoft-Server-Umfeld wären von Vorteil, sehr gute Kenntnisse in den Microsoft-Änwendungen werden vorausgesetzt. Wir freuen uns auch über Bewerber/-innen mit vergleichbaren Qualifikationen oder Praxiserfahrung in den oben genannten Tätigkeitsfeldern.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 10 TVöD.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei Fragen stehen Ihnen gern Herr Watzek (Abteilung Information und Kommunikation) unter @ 07151 5001-2201 oder Frau Drygalla (Abteilung Personal) unter © 07151 5001-2140 zur

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis zum 13. Mai 2017 bevorzugt online unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfol-

Bei der Stadt Waiblingen ist im Fachbereich Bildung und Erziehung, Abteilung Kinder- und Jugendförderung, zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der kommunalen Jugendarbeit eine unbefristete Stelle in Vollzeit (39 Wochenstunden) mit einer /einem

Sozialpädagogin/ Sozialpädagogen

zu besetzen. Die Stelle umfasst die offene und mobile Jugendarbeit mit verhandelbarer prozentualer Verteilung. Beide Bereiche können auch getrennt voneinander jeweils in Teilzeit besetzt

Die offene Jugendarbeit findet in einem Ortschafts-Jugendtreff statt, in dem ein konsumzwangloser Freundestreff mit verschiedenen Spielmöglich-keiten (z. B. Kicker, Billard) und einzelnen kleineren Veranstaltungen im Vordergrund der Konzeption stehen. Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Organisation des Betriebs und die Durchführung offener Angebote. Ein Absolvent/Eine Absolventin des Bundesfreiwilligendienstes ist dem Jugendtreff zugeteilt.

Der Tätigkeitsschwerpunkt bei der mobilen Jugendarbeit liegt für die insgesamt vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter neben Streetwork in der Cliquenbetreuung, Einzelfallhilfe und gemeinwesenorientierter Projektentwicklung. Hinzu kommen die Durchführung von Partizipationsprojekten, wie beispielsweise Stadtteilkonferenzen, und Präventionsprojekte in Kooperation mit anderen Einrichtungen der Abteilung Kinder- und Jugendför-

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit, die inhaltlich und praktisch mitgestaltet werden kann, interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten sowie fachliche Anleitung, kollegiale Beratung und Supervision. Außerdem wird ein Fahrtkostenzuschuss zu öffentlichen Verkehrsmitteln gewährt.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe S 11B TVöD.

Wir erwarten ein abgeschlossenes sozialpädagogisches Studium, Teamfähigkeit, interkulturelle Kompetenz sowie möglichst Berufserfahrung in der Jugendarbeit.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei Fragen stehen Ihnen gern Herr Weil (Abteilung Kinder- und Jugendförderung) unter © 07151 5001-2720 oder Frau Golombek (Abteilung Personal), 🕾 -2141, zur Verfügung.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis zum 15. Mai 2017 vorzugsweise üher unser Online-Rewerbernortal unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/ Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolIm Fachbereich Bildung und Erziehung der Stadt Waiblingen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Stellen

stellvertretende Leitung einer Kindertageseinrichtung

als pädagogische Leitung des Elementarbereichs

als zweite stellvertretende Leitung einer Kindertageseinrichtung

bzw.

als pädagogische Leitung des Kleinkindbereichs

zu besetzen. Die Stellen der stellvertretenden Leitung sind teilweise befristet.

In den verschiedenen Einrichtungen werden zwischen 40 und 110 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt in verschiedenen Betreuungsformen, auch ganztags, betreut und gefördert. Die Arbeit erfolgt im offenen System nach dem Orientierungsplan.

Der ersten stellvertretenden Leitung obliegt, außer der Arbeit am Kind, die Abwesenheitsstellvertretung der Leitung sowie die pädagogische Leitung des Elementarbereichs. Die zweite stellvertretende Leitung übernimmt, außer der Arbeit am Kind, die pädagogische Leitung des Kleinkindbereichs.

Wir wünschen uns Mitarbeiter/-innen, die selbstständig und kreativ Impulse in der Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit und des Betreuungsangebotes setzen und über Berufserfahrung in Mitarbeiterführung, Planung und Organisation sowie über eine selbstständige Arbeitsweise und interkulturelle Kompetenz verfügen.

Eine abgeschlossene Ausbildung zum/ zur Erzieher/-in mit einer Zusatzqualifikation für Führungs- und Leitungsaufgaben (z. B. Fachwirt/-in für Organisation und Führung) oder ein Studium zum Bachelor of Arts – Frühkindliche Bildung und Erziehung – oder einen vergleichbaren Abschluss setzen wir voraus.

Wir bieten Fort- und Weiterbildungen, Gesundheitskurse und fachliche Unterstützung durch eine pädagogische Fachstelle sowie einen heilpädagogischen Fachdienst. Bei Inanspruchnahme des ÖPNV gewähren wir einen Fahrtkostenzuschuss.

Die Bezahlung erfolgt nach dem TVöD.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei Fragen stehen Ihnen gern Frau Schwiertz (Abteilung Kindertageseinrichtungen) unter 🕾 07151 5001-2800 oder Frau Drygalla (Abteilung Personal) unter @ 07151 5001-2140 zur Verfügung.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis zum 17. Mai 2017 bevorzugt online unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Die Stadt Waiblingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Rahmen des Bundesprogrammes Sprach-

eine Fachberatung (m/w)

in Teilzeit mit 19,5 Wochenstunden voraussichtlich mit jährlicher Befris-tung bis 31. Dezember 2020

für die fachliche Begleitung eines Kita-Verbundes bestehend aus zehn bis 15 Kindertageseinrichtungen schiedlicher Träger

und

mehrere Fachkräfte für sprachliche Bildung (m/w)

in Teilzeit mit 19,5 Wochenstunden voraussichtlich mit jährlicher Befristung bis 31. Dezember 2020

für unterschiedliche städtische Kindertageseinrichtungen.

Im Bundesprogramm Sprach-Kita werden die erfolgreichen Ansätze zur alltagsintegrierten Sprachbildung und Sprachförderung aus dem Vorgängerprogramm inhaltlich und strukturell weiterentwickelt und um die Handlungsfelder inklusive Pädagogik und Zusammenarbeit mit Familien erwei-

Die Aufgabe der **Fachberatung** besteht u. a. in der Qualifizierung der Fach-kräfte für sprachliche Bildung, Förderung von Teambildungsprozessen, Begleitung bei der Konzeptionsentwicklung und in der Initiierung von Netz-

Wir wünschen uns eine Fachkraft mit akademischem Abschluss aus dem sozialpädagogischen oder pädagogischen Bereich, speziellen Kenntnissen im Bereich sprachlicher Bildung, Inklusion und Zusammenarbeit mit Familien, Erfahrung in den Bereichen Beratung und Coaching im Praxisfeld Kindertageseinrichtungen.

Die Bezahlung erfolgt je nach Qualifikation bis Entgeltgruppe S 17 TVöD.

Die Aufgabe der Fachkräfte für sprachliche Bildung besteht in der Beratung, Begleitung und fachlichen Unterstützung der Fachkräfte in den Einrichtungen für die alltagsintegrierte sprachli-che Bildungsarbeit, der Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit Familien sowie der inklusiven Bildung.

Wir wünschen uns pädagogische Fachkräfte mit einschlägigen Erfahrungen in den Handlungsfeldern des Bundes-

Die Bezahlung erfolgt je nach Qualifikation bis Entgeltgruppe S 8b TVöD.

Wir bieten Ihnen Begleitung im Rahmen unserer trägerinternen Beratungsstrukturen der pädagogischen und heilpädagogischen Fachstellen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei Fragen stehen Ihnen gern Frau Schwiertz (Abteilung Kindertageseinrichtungen) unter 🕾 07151 5001-2800 oder Frau Golombek (Abteilung Personal) unter 🕾 07151 5001-2141 zur Ver-

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis zum 17. Mai 2017 bevorzugt online unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfol-

Sommerfreizeiten 2017

Du hast Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, bist aufgeschlossen und kannst Verantwortung übernehmen? Dann bewirb Dich bei uns!

Betreuer/-in gesucht!

Mindestalter 17 Jahre bzw. 16 Jahre mit Jugendleiterausbildung

- bei der Stadtranderholung (STARA) in Waiblingen-Bittenfeld von 7. Au-gust bis 18. August
- beim Adventure Camp (AC) in Waiblingen-Hegnach von 7. bis 18. August
- bei der Kinderspielstadt Remsolino in Waiblingen bei der Rundsporthalle von 21. August bis 1. September

Wir erwarten

das Interesse und die Fähigkeit, Kinder anzuleiten und zu betreuen, und die Bereitschaft, an Vorbereitungsterminen verbindlich teilzunehmen. Termine: 23./24. Juni für Adventure Camp und Stadtranderholung; 3./8.
Juli für Remsolino

Wir bieten

freie Verpflegung und ein Honorar zwischen 200 Euro und 300 Euro (je nach Alter und Voraussetzungen)

Informationen und Bewerbungen

Abteilung Kinder- und Jugendförderung der Stadt Waiblingen, Marktgasse 1, 71332 Waiblingen, ® 07151 5001-2720 oder -2722; E-Mail: kjf@waiblin-

Die Stadt Waiblingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für verschiedene städtische Kindertageseinrichtungen

pädagogische Fachkräfte (m/w)

für den Elementarbereich in Vollzeit. In den Einrichtungen werden zwischen 20 und 150 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt betreut. Die Arbeit erfolgt im offenen System nach dem Orientierungsplan.

Wir bieten ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen, Supervision, die Möglichkeit, an der konzeptionellen Weiterentwicklung mitzuwirken; Gesundheitskurse und fachliche Unterstützung durch eine pädagogische Fachstelle sowie einen heilpädagogischen Fachdienst. Bei Inanspruchnahme des ÖPNV gewähren wir einen Fahrtkos-

Die Bezahlung erfolgt bis Entgeltgruppe S 8a TVöD. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei Fragen stehen Ihnen gern Frau Schwiertz (Abteilung Kindertageseinrichtungen) unter 🕾 07151 5001-2800 oder Frau Golombek (Abteilung Personal) unter 🕾 07151 5001-2141 zur Verfügung.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bevorzugt online unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfol-

Impressum

"Staufer-Kurier"

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen (Postfach 1751, 71328 Waiblingen).

Verantwortlich: Birgit David,

07151

5001-443, E-Mail birgit.david@waiblingen.de. Stellvertreterin: Karin Redmann, 1 07151 5001-320, E-Mail karin.redmann@waiblingen.de.

Redaktion allgemein: oeffentlichkeitsarbeit@waiblingen.de, Fax 07151 5001-446.**Redaktionsschluss:** üblicherweise

dienstags um 12 Uhr. "Staufer-Kurier" im Internet:

www.waiblingen.de, direkt auf der Homepage. www.staufer-kurier.de und www.staufer-kurier.eu www.stauferkurier. de und www.stauferkurier.eu).

Druck: Zeitungsverlag GmbH & Co. Waiblingen KG, Albrecht-Villinger-Straße 10, 71332 Waiblingen.

Bei der Stadt Waiblingen ist in der Abteilung Personal zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine Stelle mit einem/einer

Bezügerechner/-in

als Elternzeitvertretung bis Juni 2018 mit einer dienstlichen Inanspruchnahme von 70 Prozent zu besetzen. Eine Weiterbeschäftigung mit einem geringeren Stundenumfang ist über diesen Zeitraum hinaus eventuell möglich.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Bezügeabrechnung von Beschäftigten, die Bearbeitung von Personalvorgängen, die Berechnung der Gehälter sowie Reisekostenabrechnungen. Für diese vielseitige und interessante Tä-

tigkeit wünschen wir uns eine Persönlich-

keit, die über die Fähigkeit und Bereit-

schaft zum selbstständigen Arbeiten, Ein-

wusstsein und Teamfähigkeit verfügt.

satzbereitschaft,

Verantwortungsbe-

Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 9a TVöD.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei Fragen steht Ihnen gern Frau Drygalla unter 🕾 07151 5001-2140 zur Verfügung.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis zum 12. Mai 2017 bevorzugt online unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Staufer Kurter Jede Woche in allen Haushalten

noch gut sichtbar?

Ist Ihre Hausnummer

In Notfällen kann sie entscheidend sein!

Entstörungsdienste für Strom, Wasser und Gas

Die Stadtwerke Waiblingen informieren

3 07151 131-501

☎ 07151 131-601

Der Entstörungsdienst der Stadtwerke Waiblingen ist rund um die Uhr erreichbar:

Wasser

Wärmeversorgung

Gasversorgung

Notdienst ☎ 07151 131-301 **☎** 07151 131-401

Internet E-Mail

3 0180 5015462

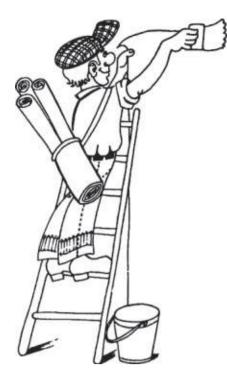
07151 131-202

www.stwwn.de

info@stwwn.de

INFO

Sanitär-Heizung Eine Initiative der Innung des Fachhandwerks mit Unterstützung der Stadtwerke.



Do, 27.4. Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hohenacker. Wanderung in Strümpfelbach (nahe Backnang), Treff am Bürgerhaus Hohenacker, Rechbergstraße 40, zur Fahrt in Gemeinschaften um 13.30 Uhr, Wanderstart um 14 Uhr mit einem Rundweg um die Heppseen. Einkehr geplant. Informationen unter 🐯 0160 99704162 oder 🐯 0171

Landfrauen Hegnach. Nachmittag im Vereinstreff im Rathaus Hegnach bei Gedichten, Kaffee und Kuchen um 14.30 Uhr unter dem Motto "Alles nur Lachfältchen" mit Renate Wagner und ihren nachdenklichen bis humorvollen Gedichten "Über Mäuse, Strapse, Faltencreme, Linsen, Reisen und das halbe Leben ohne 'Gewehr' – nur leicht über der Gürtellinie, dafür jugendfrei"! Gäste willkommen.

Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Haus: Kids- und Maxiclub um 16.15 Uhr. - Michaelskirche: Schweigemeditation um 18 Uhr.

Ökumenischer Treff Korber Höhe: "Luthers Tischgeplauder" um 14 Uhr mit Pfarrerin Veronika Bohnet im Ökumenischen Haus der Begegnung.

Fr, 28.4. Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-Andreä-Haus: Einkehr am Mittag um 12 Uhr.

Sa, 29.4. FSV. Begegnungen am Oberen Ring: In der C-Junioren-Kreisstaffel der FSV Waiblingen IV gegen die TSG Backnang II um 11 Uhr; in der D-Junioren Bezirksstaffel der FSV Waiblingen II gegen die TSG Leutenbach um 12.30 Uhr; in der C-Ju-



Volkshochschule Unteres Remstal, Bürgermühlenweg 4, Postplatz-Forum. Auskünfte und Anmeldung unter 🕾 95880-0, Fax: 95880-13, E-Mail: fo@vhs-unteres-remstal.de. Internet, Online-Bu-

chung: www.vhs-unteres-remstal.de. Bürozeiten: montags, mittwochs und donnerstags von 9 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.30 Uhr bis 18 Uhr, dienstags und freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr. Kompetente Weiterbildung am Telefon: Die VHS bietet als Mitglied des Landesnetzwerks Weiterbildungsberatung allen, die sich für eine Weiterbildung interessieren, eine kostenfreie, unabhängige persönliche Beratung an, jetzt auch telefonisch. Kontakt und Terminvereinbarung: www.vhs-unteres-remstal.de, 🗟 95880-79. Allgemeine Informationen zum Landesnetzwerk ist auf der Seite www.lnwbb.de im Netz. Kontakt: Christina christina.hevmann@vhs-unteres-rems-Heymann tal.de, 🗟 95880-22. Das Landesnetzwerk und die Beratungen werden durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg gefördert. Aktuell: "Tanze wild, lebe glücklich!", Kurs am Aktuell: "Tanze wild, lebe glücklich!? Samstag, 6. Mai, um 17 Uhr. – "Das Einmaleins des Cocktailmixens" am Montag, 8. Mai, um 19 Uhr, Heinrich-Küderli-Straße 5. – "Google? Aber sicher!" Heinrich-Küderli-Straße 5. – "Google? Aber sicher!" am Montag, 8. Mai, um 18 Uhr. – "Backstubenführung bei der Bäckerei Schöllkopf" am Dienstag, 9. Mai, um 7.50 Uhr. Treff: Gewerbestraße 9, Eisental. -"Berufsunfähigkeitsversicherung – worauf es ancommt" am Dienstag, 9 Mai, um 19 Uhr. – Trennung, Scheidung, was passiert?" am Dienstag, 9. Mai, um 19.30 Uhr. – "Urknall und Raumausdehnung" am Dienstag, 9. Mai, um 20 Uhr. – "Mein cewe-Fotobuch gestalten" mittwochs von 10. Mai an um 17.30 Uhr. -"Entspannung und Beweglichkeit für Kiefer und Co." donnerstags von 11. Mai an um 17 Uhr. – "Selbstmarketing – von der grauen Maus zur Löwin" am Donnerstag, 11. Mai, um 19 Uhr. – "Die eigene Website erstellen mit Joomla" am Freitag, 12. Mai, um 18.30 Uhr und am Samstag, 13. Mai, um 9 Uhr. – "Frische Augen am Bildschirm" am Samstag, 13. Mai, um 10 Uhr. – 8



Waiblingen-Süd vital, Modellvorhaben des Projekts "Soziale Stadt", im ..BIG-Kontur". Danziger Platz 8,

E-Mail: vital@bigwnsued.de, www.BIG-WNSued.de; \$\overline{1}\$ 1653-548. Fax 1653-552. Kontaktzeit: freitags von 13 Uhr bis 15 Uhr. - Die Sportangebote werden, soweit nicht anders genannt, im Gebäude am Danziger Platz 13 gemacht. Walking: montags um 8 Uhr, Start an der Rinnenäckerschule. - Nordic-Walking: montags um 9 Uhr, Start vor dem BIG-Kontur am Danziger Platz 8; freitags um 18 Uhr, Start am Schüttelgraben an der Unterführung B14/B29; sonntags um 8 Uhr, Start am Wasserturm. - "Wandertreff": am Mittwoch, 10. Mai, Ort und Zeit werden am Aushang am BIG-Kontur bekanntgegeben. - Feldenkrais: montags um 10 Uhr. -Muscle fit: dienstags um 19 Uhr. - Tai Chi: donnerstags von 10 Uhr bis 11 Uhr (Beginn am 4. Mai). – Yoga: donnerstags um 18 Uhr (Beginn am 4. Mai). – Badminton: donnerstags um 18.30 Uhr in der Rinnenäcker-Turnhalle. – Linientanz: freitags um 18 Uhr in der Rinnenäcker-Turnhalle. – Bauch-Beine-Rücken: donnerstags um 19.15 Uhr. – Hip Hop: freitags um 15 Uhr für Kinder von acht Jahren an (mit Anmeldung). Der Einstieg in die Bewegungsangebote ist jederzeit und ohne Anmeldung möglich. Die Gebühr wird über den "Vital-Coin" entrichtet, der zum Preis von 3 € in der Engel-Apotheke oder bei "Smartins" gekauft werden kann. Informationen gibt es im Internet sowie an den Sprechzeiten/Kontaktzeit.

Remstaler Tauschring im Familienzentrum KARO, 298224-8913 (samstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, in den Schulferien). www.remstaler-tauschring.de, Ekontakt@remstaler-tausch-



ring.de. Interessengemeinschaft organisierter gegenseitiger Hilfe (Mindestalter 18 Jahre). Die geleistete Arbeitszeit wird in "Remstalern" einem Konto gutgeschrieben, von dem im Bedarfefall absolutet und dem im Bedarfefall absolute von dem im Bedarfsfall abgebucht wird. - Aktuell: Jeden ersten Samstag im Monat Info-Stand auf dem Waiblinger Wochenmarkt vor dem Gebäude Lange Straße 76 jeweils von 10 Uhr bis 13 Uhr. - Stammtisch für Interessierte am ersten Montag im Monat um 19 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11.

Aktuelle Litfaß-Säule

nioren Landesstaffel der FSV Waiblingen II gegen die TSG Hofherrnweiler-Unterrombach um 15 Uhr; C-Junioren Bezirksstaffel der FSV Waiblingen III gegen die SV Unterweissach I um 16.30 Uhr.

So, 30.4. Evangelische Kirche Waiblingen. Haus der Begegnung, Korber Höhe: Gemeinschaftsverband um 14 Uhr.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Beinstein. Anmeldeschluss zur Seniorenwanderung mit Besichtigung des Druckhauses Waiblingen am 3. Mai. Anmel-

FSV. B-Junioren Bezirksstaffel der FSV Waiblingen I gegen die SGM BSB Juniorteam Berglen I, 10.30 Uhr.

Mo, 1.5. Rudergesellschaft Ghibellinia. Anrudern beim Boothaus an der Rems (Höhe Freibad); Start um 11 Uhr mit Weißwurst-Frühstück; um 14 Uhr Ehrungen und Verleihung der Wanderabfahrtszeichen; etwa um 14.30 Uhr rudert die Jugend; um 15.30 Uhr beginnt das Entenrennen, bei dem Preise zu gewinnen sind. Das Anrudern ist bewirtet; das neue Clubheim kann besichtigt werden.

Trachtenverein Almrausch. "Maibaumaufstellen" mit Hocketse und Tanz von 11 Uhr an auf dem Gelände des Vereinsheims in Rommelshausen, Kelterstraße

Kleintierzüchter Neustadt/Rockcity Neustadt. Gemeinsame Feier zum 1. Mai von 11 Uhr an im Vereinsheim "Im Haufler" (verlängerter Schneiderweg 101) in Neustadt. Serviert werden Hähnchen und nachmittags Kaffee und Kuchen.

Evangelische Kirche Waiblingen. Ja-Di, 2.5. Evangelische Kitche Waltschaft die Religion 9.30 Uhr "Wenn die Angst zurückkehrt, die Religion vergiftet und das freie Leben lähmt", mit Pfarrer Dr. Dieter Koch; "Seniorennachmittag um 14.30 Uhr mit den "Kleinen Spatzen" und Kirchenmusikdirektor Immanuel Rößler; Sitzung des Parochieausschusses um 19.30 Uhr. - Martin-Luther-Haus: Frauenkreis "Ältere Generation" um 14 Uhr.

Mi, 3.5. Ski-Club Hegnach. Außerordentliche Mitgliederversammlung um 19.30 Uhr in den Räumen des Männergesangvereins, Rathaus Hegnach, Hauptstraße 64.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Beinstein. Seniorenwanderung mit Besichtigung des Druckhauses Waiblingen. Fahrt um 14.05 Uhr mit dem Linienbus ab Rathaus Beinstein, um 14.10 Uhr Haltestelle "Obere Bahnhofstraße". Direktfahrer kommen um 14.30 Uhr ans Druckhaus. Anmeldung erforderlich unter 🕾 61882 bis 30. April.

Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-Andreä-Haus: Krabbelgruppe "Zwergenclub" um 15 Uhr.

Waldorfkindergarten "Spatzennest", **Do, 4.5.** Waldorfkindergarten "Spatzennest", Neustadt. "Sprache – das verkannte Lebenselixier des Kindes", Vortrag von Dr. Rainer Pretzlaff, Waldorfpädagoge und ehemaliger Professor für Kindheitspädagogik an der Alanus-Hochschule/ Bonn um 20 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße. In



Kunstschule Unteres Remstal, Weingärtner Vorstadt 14. Änmeldung und Information zu Klassen und Workshops ☎ 07151 5001-1702

-1705, Fax -1714, E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Internet: www.kunstschule-rems.de. Bürozeiten: montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 13 Uhr. **Aktuell** – **Workshops für Kinder**: "Ein süßes Bild zum Muttertag", Kinder von zehn Jahren an gestalten am Samstag, 6. Mai, um 11.45 Uhr ein Bild mit Süßem oder "Zauberhaftem". - "Blütenmeer", offenes Bastel-Angebot zum Rosenmarkt für Kinder von fünf Jahren an am Sonntag, 21. Mai, um 14 Uhr in der Kunstschule. Gebühr: $1 \in -$ Workshops für Jugendliche und Erwachsene: "Farbe pur – Malen mit Pig-menten" am Samstag, 6. Mai, von 10 Uhr bis 16 Uhr und am Sonntag, 7. Mai, von 10 Uhr bis 14 Uhr. – "Bethit all Solitida, 7. Mai, volt Olit bis 14 Uhr. – "Beton-Guss – Torso" am Freitag, 12. Mai, von 18 Uhr bis 21.30 Uhr; am Samstag, 13. Mai, von 9.30 Uhr bis 17 Uhr; am Sonntag, 14. Mai, von 9.30 Uhr bis 16 Uhr und am Montag, 15. Mai, von 18.30 Uhr bis 21 Uhr. – "The Teenage Coloured Pencil", Jugendliche von 15 Jahren an werfen ihr Lieblingsmotiv per Beamer an die Wand, zeichnen es ab und verbinden ihr Werk mit dem der anderen Teilnehmer am Samstag, 13., und Sonntag, 14. Mai, jeweils von 10 Uhr bis 14 Uhr. – Kunstvermittlungsangebote zur Ausstellung "Lyonel Feininger. Zwischen den Welten" in der Galerie Stihl Waiblingen: "Lustige Blätter", Kinder von sechs Jahren an gestalten Comics oder Zeichnungen nach



Sozialverband VdK, Ortsverband Servicezentrum der Zwerchgasse 3/ l (Herzogscheuer).

Internet www.vdk.de/ov-waiblingen/, E-Mail: ov-waiblingen@vdk.de. - Beratungszeiten in der Geschäftsstelle sind am 1. und 3. Montag im Monat von 14 Uhr bis 16 Uhr, 🐯 562875. Die Beratung ist auch für Nichtmitglieder kostenlos, dabei geht es vor allem um Schwerbehinderung, Patientenberatung, Soziales und Informationen zu den Angeboten des Ortsverbands.

Kinderschutzbund Schorndorf/Waiblingen, im Familienzen-



trum KARO, 鬱 98224-8914, E-Mail: info@kinderschutzbund-waiblingen.de, im Internet: www.kinderschutzbund-waiblingen.de. Sprechstunden: dienstags von 15 Uhr bis 17 Uhr. Dann können Babysitter, Leihomas oder -opas gebucht werden. – Außerdem sucht die Initiative Ehrenamtliche, die als Leihgroßeltern oder Babysitter aktiv werden möchten; ebenso sind Helferinnen und Helfer willkommen, die sich im "Begleitenden Umgang" engagieren möchten oder den Kinderschutzbund bei seinen Veranstaltungen unterstützen. Informationen außer per E-Mail unter 2 07181 887717 (Frau Knauß).

FORUMNORD GEMEINSAM IM STADTTEIL Forum Nord, Salierstraße 2. "Stadtteil-Büro" mit offener Sprechstunde zum sozialen Leben mit Angeboten zur Unterstützung und Integration montags von 14 Uhr bis 16 Uhr und donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung unter 🕾 205339-11, E-Mail: manfred.haeberle@waiblingen.de, Internet: www.waiblingen.de/forumnord. Beratung zur Patientenverfügung: Die Beratung fällt bis auf weiteres aus. Ausflug "Hafenrundfahrt und Hafenbesichtigung in Stuttgart" am Mittwoch, 31. Mai. Abfahrt: um 9 Uhr am Forum Nord, Schulbushaltestelle. Kosten: 32 Euro für Fahrt, Führung sowie Kaffee und Kuchen. Anmeldungen sind von 8. Mai an persönlich oder te-lefonisch und per Mail möglich. – **Aktuell:** "K. und K.", Kaffee und Kuchen in schönem Ambiente am Mittwoch, 3. Mai, um 15 Uhr. – "Die exotische Welt der Kakteen", Vortrag am Mittwoch, 10. Mai, um 15 Uhr bei Kaffee und Kuchen. Gebühr: 5 €. Anmeldung im Forum oder bei der FBS unter 2 982248920. - Kinder- und Jugendtreff, Info bei Julia Röttger unter 🕾 205339-13. Die Einrichtung ist für Sechs- bis Zwölfjährige wie folgt geöffnet: montags bis donnerstags von 14.30 Uhr bis 18 Uhr; freitags wird von 14 Uhr bis 17 Uhr ein Programm auf der Jugendfarm angeboten. Üblicherweise wird montags und mittwochs gebastelt, dienstags gekocht und donnerstags gebacken.

Kooperation mit der FBS und Unterstützung der Kreissparkasse. Karten im Vorverkauf zu 8,50 € bei der FBS unter

98244-8920; Abendkasse 9,50 €.

Evanglische Kirche Waiblingen. Kindergarten Holzweg: "Shakespeare" beim Frauenkreis Holzweg um 15 Uhr mit Iris Förster. – Martin-Luther-Haus: Kidsund Maxi-Club um 16.15 Uhr. - Michaelskirche: Schweigemeditation um 18 Uhr.

Fr, 5.5. Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Beinstein. Anmeldeschluss zur Tageswanderung in Stuttgart "Von der Solitude zum Feu-Anmeldung unter & 35502.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hohenacker. Monatsversammlung um 20 Uhr im Bürgerhaus Ho-

Landfrauen Hegnach. Anmledeschluss zum Ausflug ins Knopfmuseum in Warthausen bei Biberach mit Einkehr und Wanderung zum Federsee bei Bad Buchau mit naturkundlicher Führung. Anmeldung durch Überweisung von 33 €/35 € Nichtmitglieder auf das Konto der Stuttgarter Volksbank, IBAN DE 34 6009 0100 0671206010. Information unter 25 53914. Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-Andreä-Haus: Einkehr am Mittag um 12 Ühr. – Nonnenkirchlein: Frauenliturgie um 18.30 Uhr.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. Anmeldeschluss zur "Wanderung auf der Ostalb rund um Heubach", einer Wanderung am 6. Mai. Anmeldung unter 2 2096487 oder unter 3 0173

Friedensschule Neustadt. Kinderklei-**Sa, 6.5.** Friedensschule Neustadt. Kinderklei-der- und Spielzeugbasar von 10 Uhr bis 12 Uhr in der Gemeindehalle Neustadt (beim Hallenbad) mit Flohmarkt für Kinder. Angeboten werden Waffeln und Kuchen auch zum Mitnehmen. Die Einnahmen kommen den "Clowns mit Herz", Rems-Murr, zugute.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. "Wanderung auf der Ostalb rund um Heubach". Treff um 9 Uhr am Lidl-Parkplatz am Bahnhof Waiblingen zur Fahrt mit dem privaten Pkw (Mitfahrgelegenheiten vorhanden). Mittagsrast gegen 14.30 Uhr geplant . Anmeldung unter 2 2096487 oder unter 3 0173 5613967 bis 5. Mai.

So, 7.5. Trachtenverein Almrausch. Das Vereinsheim in Rommelshausen, Kelterstraße 109, ist von 11 Uhr an bewirtet.

Württembergischer Christusbund. Familiengottesdienst um 10.30 Uhr mit Kinderprogramm zum Thema "Das ist das Haus vom …" und Abendgottesdienst um 19.30 Uhr. Information unter 🕾 9650965.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Beinstein. Tageswanderung in Stuttgart "Von der Solitude zum Feuersee". Treff um 10.20 Uhr an der S-Bahn-Haltestelle Stetten-Beinstein. Schlusseinkehr geplant. Anmeldung bis 5. Mai unter \boxtimes 35502.

Evangelische Kirche Waiblingen. Bahnhof Waiblingen: Sonntagstreff der S-Klasse um 12.40 Uhr zum Planetenweg Aichwald. – Haus der Begegnung, Korber

jugend ku^{ltur}zentrum waiblingen

Jugendzentrum "Villa Roller", Alter Postplatz 16, 🗟 07151 5001-2730, Fax -2739. – Im Internet: www.villa-roller.de, auf facebook: www.facebook.de/villa.roller.de.
E-Mail: villa.roller@waiblingen.de. Öffnungszeiten

für Kinder und Jugendliche: montags von 14 Uhr bis 18 Uhr von zehn Jahren an; von 18 Uhr bis 20 Uhr von 14 Jahren an. **Dienstags** von 14 Uhr bis 18 Uhr von zehn Jahren an. Mittwochs von 14 Uhr bis 18 Uhr von zehn Jahren an; von 18 Uhr bis 20 Uhr von 14 Jahren an. Donnerstags von 14 Uhr bis 18 von zehn Jahren an; von 18 Uhr bis 20 Uhr von 14 Jahren an. Freitags Mädchentreff für die Altersgruppe von zehn Jahren an von 14 Uhr bis 18 Uhr; Jugendcafé von 14 Jahren an von 18 Uhr bis 20 Uhr. **Sonntag** "Sonntagscafé" mit Alex und Manu von 17 Uhr bis 21 Uhr. – Die Villa ist am Mittwoch, 17. Mai, geschlossen.

MUSIKSCHULE E UNTERES REMSTAL schule); Inter-

Musikschule, Christofstraße 21 (Comeniusnet: www.mu-

sikschule-unteres-remstal.de. Informationen und Anmeldungen zu allen Kursen im Sekretariat unter ® 07151 15611 oder 15654, Fax 562315, oder per E-Mail: info@musikschule-unteres-remstal.de oder info@msur.de. **Aktuell:** Beim Kinderkonzert 2017 am Samstag, 6. Mai, um 14 Uhr im Bürgerhaus in Kernen-Rommelshausen lautet das Motto "Hänschen klein ruft's aus dem Wald": bei der anschließenden Instrumenten-Information können alle Instrumente ausprobiert werden. Die Fachlehrer stehen zum Gespräch und zur Beratung bereit. – Am Samstag, 13. Mai, erklingt beim Podiumskonzert in Weinstadt Kammermusik aus verschiedenen Epochen. Beginn um 17 Uhr im Stiftskeller Beutelsbach.



Forum Mitte im Seniorenzentrum, Blumenstraße 11. Büro und Begegnungsstätte, 🗟 51568, Fax 51696. E-Mail: martin.friedrich@waiblingen.de. Internet: www.waiblingen.de/forummitte. **Cafeteria**: montags bis freitags und sonntags von 11 Uhr bis 17 Uhr; samstags von 11 Uhr bis 14 Uhr. Jeden Tag reichhaltiges Kuchenbüfett und Vesper am Nachmittag. Außerdem besteht die Möglichkeit zur Zeitungslektüre, zum Austausch, es gibt Veranstaltungstipps sowie Internetzugang. Mittagstisch: montags bis sonntags von 12 Uhr bis 13 Uhr; angeboten werden zwei Gerichte zur Auswahl; die Menükarte kann im Internet abgerufen werden. Bei diesem Angebot sind auch Eltern mit Kindern willkommen. Ausflug "Hafenrundfahrt und Hafenbesichtigung in Stuttgart" am Mittwoch, 31. Mai. Abfahrt um 9.15 Uhr am Forum Mitte, Blumenstraße 11, Kosten: 32 € für Fahrt, Führung sowie Kaffee und Kuchen. Anmeldungen sind von 8. Mai an persönlich oder telefonisch und per Mail möglich. Aktuell: "Kaffeehausmusik" mit Alain Franiatte am Piano am Dienstag, 2. Mai, um 15 Uhr. - "Dienstagsrunde" am 2. Mai um 19 Uhr, diskutiert wird über die "Deutsche Küche". – "Gesund und fit älter werden", Informationen zu Bewegungsangeboten im Alter am Donnerstag, 4. Mai, um 15 Uhr. Eintritt: 3 €. – "Musik liegt in der Luft" Schlager mit Kai Müller und Texten von Edeltraud Ruzek am Mittwoch, 10. Mai, um 14.30 Uhr.

"wellcome" im Familienzentrum KARO, Annett Burmeister, @ 98224-8901; E-Mail: waiblingen@wellcomeonline.de. Im Internet: www.wellcome-online.de.

Sprechzeit: montags von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Das Wellcome

Projekt "wellcome" des Familienzentrums Waiblingen unterstützt junge Familien nach der Geburt eines Kindes. **Aktuell:** Dringend benötigt werden ehrenamtliche Helfer, die Familien und Alleinerziehende direkt nach der Geburt des Kindes unterstützen. - Gesucht werden außerdem ehrenamtliche Mitarbeiterinnen, die ein- bis zweimal wöchentlich zwei bis drei Stunden Zeit haben, sich für die Sache zu engagieren.

Höhe: Gemeinschaftsverband um 14 Uhr. – Pfarrsaal Andreästraße: Taizé-Abendgebet um 19.30 Uhr.

Di, 9.5. CDU Waiblingen. Bürgersprechstunde mit MdB Dr. Joachim Pfeiffer im Wahlkreisbüro, Mayenner Straße 14. Anmeldung unter 🕾 9664002

Briefmarkensammler. Die Briefmarkensammler kommen um 18.30 Uhr in der Gaststätte "Staufer-Kastell" zum Tausch und zur Information zusammen.

Mi, 10.5. Trachtenverein Almrausch. Volkstanzprobe um 19.30 Uhr im Vereinsheim in Rommelshausen, Kelterstraße 109. Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. Wanderung zum "Caféline" nach Schwaikheim, Start um 13 Uhr am Feuerwehrhaus Waiblingen.

Do, 11.5. Jahrgang 1939. Mittagstisch von 12 Uhr an in der Gaststätte "Staufer-Kastell" auf der Korber Höhe, anschließend Kaffee-

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hohenacker. Wanderung von Neckarrems nach Hochberg mit Besuch des jüdischen Friedhofs. Treff um 14 Uhr am Bürgerhaus Hohenacker zur Fahrt in Gemeinschaften. Schlusseinkehr geplant. Informationen unter 2007 144

Landfrauen Hegnach. Ausflug ins Knopfmuseum in Warthausen bei Biberach mit Einkehr und anschließender Wanderung zum Federsee bei Bad Buchau mit naturkundlicher Führung, danach Abendeinkehr. Abfahrt um 7.30 Uhr am Rathaus Hegnach. Anmeldung durch Überweisung von 33 €/35 € Nichtmitglieder auf das Konto der Stuttgarter Volksbank, IBAN DE 34 6009 0100 0671206010, Anmeldeschluss: 5. Mai, Information unter 53914.

Förderkreis zur Integration Schwerhöriger und Ertaubter. Jeden letzten Samstag im Monat um 15 Uhr in der Oppenländerstraße 38 geselliger Nachmittag. Im Internet unter www.fische-waiblingen.de Termine, Ausflüge, Referate, Wanderungen oder Feiern.

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis. Der Kinder- und Hospizdienst "Pusteblume" begleitet sterbende und trauernde Kinder sowie deren Familien und Angehörige, 🗟 07191 344194-0, E-Mail: kinder@hospiz-rems-

Kreisdiakonieverband, Suchtberatung. "LOS", Leben ohne Spielen, die neue Selbsthilfegruppe kommt dienstags um 18 Uhr im Haus der Diakonie, Theodor-Kaiser-Straße 33/1, zusammen. Informationen unter ☼ 0174 4787193.

Möchten Sie Ihre Veranstaltung - von Sport bis Kultur, von Festen bis Wanderungen – ebenfalls kostenlos in der Litfaßsäule veröffentlichen? Dann nehmen Sie Kontakt auf zum "Staufer-Kurier", E-Mail: birgit.david@waiblin-gen.de, ® 07151 5001-1250.

Kinderfilm im Kino - im "Traumpalast", Bahnhofstraße 50-52. Der Film "Konferenz der Tiere" nach dem Buch von Erich Kästner steht am Freitag, 5. Mai 2017, um 15.45 Uhr auf dem Programm. Die Tiere in der afrikanischen Savanne wundern sich: wo bleibt das Wasser? Längst hätte es durch eine Schlucht aus den



fernen Bergen kommen müssen. Der Durst wird immer größer, die Sorge auch, zumal das letzte kleine Wasserloch von grimmigen Büffeln und Nashörnern verteidigt wird. Das tapfere Erdmännchen Billy und der friedliebende Löwe Sokrates ziehen los, um das Wasser zu suchen. - Animation/Komödie, Deutschland 2010, Regie: Reinhard Klooss, Holger Tappe, Laufzeit: 93 Minuten, FSK: 0, FBW: besonders w voll. Eintritt: Kinder bis 11 Jahre 3 €. Erwachsene 4 €. Vorverkauf: 🗟 07151 959280. Veranstalter: Kinderund Jugendförderung der Stadt Waiblingen. Information: 5 07151 5001-2721 (Frau Glaser).



Aktivspielplatz, Schorndorfer Straße/Giselastraße, 28 563107. Öffnungszeiten: während der Schulzeiten montags bis freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr; mittwochs von 18.30 Uhr bis 20 Uhr ist Teenieabend. Montags, mitt-wochs und freitags Angebote für

Kinder von sechs bis zwölf Jahren, dienstags und donnerstags für Kinder von sechs bis zehn Jahren. Donnerstags von 16 Uhr bis 17 Uhr ist Mädchenstunde, dienstags von 16 Uhr bis 17 Uhr Jungenstunde. Freitags ist Ausflugs- oder Kinotag, bitte Anmelde-formulare mitnehmen; der Aki bleibt dann für Nichtteilnehmer geschlossen. - Aktuell: Am Montag, 1 Mai, ist Feiertag, deshalb bleibt der Aki zu; an den anderen Tagen wird Papier geschöpft und der Buchdruck ausprobiert. – In der Woche von Montag, 8. Mai, an werden Muttertagsgeschenke gebastelt und gebacken; jedoch nicht am Donnerstag, 11. Mai, an diesem Tag ist geschlossen.

"Spiel- und Spaßmobil": kostenloses Mitmach- und Mitspielangebot Kinder zwischen sechs und elf Jahren



ohne Anmeldung. Infos: \$\otimes\$ 5001-2724 (montags bis donnerstags von 10) bis 13 Uhr bei Antje von Hamm). Ansonsten macht es wie folgt Station:

• Jugendtreff Neustadt (Ringstraße 38, unterhalb der Friedensschule): montags von 15 Uhr bis 18 Uhr; am 1. Mai kein Angebot; am 8. Mai entstehen Schilder für die Zimmertür. • Comeniusschule: mittwochs von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr; ein Dauerkalender wird am 3. Mai gebastelt; Zimmertürschilder werden am 10. Mai gefertigt. • Beinsteiner Halle: donnerstags von 14.30 Uhr bis 18 Uhr: Dauerkalender basteln am 4. Mai: Zimmertürschilder bemalen am 11. Mai. • Rinnenäckerspielplatz oder Räume der "BIG": dienstags von 15 Uhr bis 18 Uhr; Dauerkalender entstehen am 2 Mai; Zimmertürschilder am 9. Mai.

Die "Kunterbunte Kiste": Informationen unter 🕾 5001-2725 (dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 13 Uhr bei Nadine Keuerleber). – Ansonsten macht es wie folgt Station:

• Bittenfeld (Schillerschule): mittwochs von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. • Hohenacker: (Lindenschule) donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr; am 27. April wird gefilzt, außerdem entstehen Lederarmbänder. • Zellerplatz oder im Foyer des Familienzentrums KARO freitags von 15 Uhr bis 18 Uhr; am 28. April kann man filzen oder Lederarmbänder gestalten.

Die Kinder sollten zu allen Angeboten ein Getränk mitbringen sowie dem Wetter angepasste Kleidung, die schmutzig werden darf, tragen

Tierschutzverein informiert

Hilfe für herrenlose Tiere

Wer ein Tier findet, das offensichtlich herrenlos oder in Not ist, sollte den Tierschutzverein oder das Poli-zeirevier verständigen. Der Tierschutzverein Waiblingen und Umgebung ist unter ® 0174 8064748 erreichbar. Ist das gefundene Tier verletzt, sollte es zum Tierarzt gebracht werden. Dort sollte man zwar seinen Namen und seine Anschrift hinterlassen, die Kosten für die Behandlung müssen vom "Retter" nicht getragen werden.



Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, 🕾 98224-8900, Fax -8905, E-Mail info@familienzentrum-waiblingen.de. Service: montags bis freitags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr, montags bis donnerstags von 15 Uhr bis 18.30 Uhr.

Tageselternverein Waiblingen im Familienzentrum KARO, 🕾 98224-8960. Fax 98224-8979, E-Mail: info@tageselternverein-wn.de,



ternet: www.tageselternverein-wn.de. Sprechzeiten: donnerstags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr (auch in den Ferien). Zu allen Angeboten wird um eine verbindliche Anmeldung gebeten. - Aktuell: Eine "Muttertags-' können alle Kinder in Begleitung am Mittwoch, 10. Mai, von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr im "Kinderreich" in der Hadergasse 3 basteln. Das Angeot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforder-

Familienbildungsstätte/ Mehrgenerationenhaus

Familienzentrum KARO, 🗟 98224-8920, Fax 98224-8927. E-Mail: info@fbs-waiblingen.de, im Internet: www.fbs-waiblingen.de. Anmeldungen



sind erforderlich: per Post, telefonisch, per Fax, per E-Mail und über die Homepage. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr sowie montags und donnerstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr. "Offenes Kinderzimmer": "Kinder und Senioren begegnen sich", kostenlose Betreuung für Kinder bis drei Jahre; dienstags von 9 Uhr bis 11.30 Uhr und freitags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr kümmern sich qualifizierte Seniorinnen um die Kleinsten, während die Eltern die Zeit für sich verplanen können.

चर-familia Waiblingen

pro familia Waiblingen im Familienzentrum KARO, ® 98224-8940, Fax 98224-8955, E-Mail: waiblingen@profamilia.de, Internet www.profamiliawaiblingen.de. "Flügel"-Beratungstelefon für Frauen, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind: 🗟 0160 4881615, E-Mail: info@fluegel-waiblingen.de, Internet: www.fluegel-waiblingen.de. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 9 Uhr bis 18 Uhr. Telefon-Kontaktzeit: montags, dienstags und donnerstags von 9 Uhr bis 13 Uhr, mittwochs von 9 Uhr bis 16 Uhr sowie freitags von 9 Uhr bis 11 Uhr. Offene Sprechstunde der Familienhebamme mittwochs von 15 Uhr bis 17 Uhr; Anmeldung nicht erforderlich. Die Gespräche sind vertraulich und auf Wunsch anonym. Fragen zur Schwangerschaft, Geburt, Ernährung, Schlafen oder zu anderen Themen werden beantwortet. Außerdem können auch Gesprächstermine zu den üblichen Öffnungszeiten vereinbart werden. Familienhebammen: Die Beratungsstelle koordiniert den Einsatz von Familienhebammen im Rems-Murr-Kreis. Familienhebammen sind besonders qualifizierte Hebammen, die Schwangere, Mütter und Familien bis zum ersten Lebensjahr mit Rat und Tat in ganz unterschiedlichen Lebenslagen unterstützen können. Das Angebot ist kostenlos und vertraulich. "Caféchen", der offene Treff, mittwochs von 15 Uhr bis 17 Uhr, ein kostenloses Angebot zum Kennenlernen, Unterhalten, Ausruhen und Stillen für Schwangere, junge Eltern und Bezugspersonen. Eine Familienhe-bamme und eine Sozialpädagogin beantworten Fragen. Für Kinder gibt es Spielmöglichkeiten. Aktuell: Wenn es kracht und fetzt", Anregungen zu Konfliktlösungen in der Paarbeziehung, Wege aus dem Dauerstress im Miteinander am Freitag, 5. Mai, um 19.30 Uhr. Gebühr: 8 €. Mit Anmeldung.

"Frauen im Zentrum – FraZ" im Familienzentrum KARO, 2. OG, Raum 2.21; E-Mail: fraz-waiblin-

Iris Braun, 🕾 9947989. Aktuell: "Erste-Hilfe-Auffrischung" am Donnerstag, 4. Mai, um 19 Uhr. Anmeldung per E-Mail: efessmann@web.de. – "Matinee mit Tee und Thema: Wider das verkochte und verbügelte Leben", Frühstück und Vortrag von Dr. Mascha Riepl-Schmidt über emanzipierte Frauen im 19. Jahrhundert am Sonntag, 7. Mai, um 11 Uhr. Im Mittelpunkt steht Therese Huber (1764-1829), die erste deutsche Redakteurin, Schriftstellerin, Pädagogin, die auch Ehefrau und Mutter war. Ein Angebot in Kooperation mit der FBS. Gebühr: 5 € für das Frühstück, Spenden für den Vortrag erbeten. – "Frauenstammtisch", ein Gespräch über Demokratie und und gesell-

schaftlichen Wandel am Dienstag, 9. Mai, um 19 Uhr.

begleitung im Familienzentrum KARO, ® 98224-8912, E-Mail: schuldnerbegleitung@waiblingen_de gleitung@waiblingen.de, im Internet: www.familienzentrum-waiblingen.de. Offene

Sprechstunden: dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15 Uhr bis 17 Uhr, außerhalb dieser Zeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet. Beraten wird bei finanzieller Schieflage; eine Anmeldung ist nicht erforderlich; das Angebot ist kostenfrei. Die ehrenamtliche Schuldnerbegleitung ist zur Verschwiegenheit verpflichtet. **Aktuell:** "Clever wirtschaften – Schulden vermeiden" am Montag, 8. Mai, von 14 Uhr bis 15.30 Uhr.

Puppentheater

"Theater unterm Regenbogen" – Lange Straße 32, direkt am Marktplatz, www.veit-utz-bross.de. Karten und Information: \$\overline{\overlin

Für Kinder, Vorstellungsbeginn um 15 Uhr: "Das Rotkäppchen und Der Hase und der Igel" für

Kinder von vier Jahren an am Samstag, 29., und am Sonntag, 30. April; "Das tapfere Schneiderlein" für Kinder von vier Jahren an am Sonntag, 7. Mai. Eintritt für Kinder 7 €, für Erwachsene 8,50 €, für Fa-

milien und Kleingruppen 28 €. Das Theater ist eine halbe Stunde zuvor geöffnet, ebenso die Cafeteria vor und nach der Vorstellung.

Für Erwachsene, Vorstellungsbeginn um 20 Uhr:

"Leben mit den Mönchen im Kloster Phukthal", Reisebericht und Bilder von Veit Utz Bross, der in jedem Sommer für einige Zeit bei den Mönchen lebt am Freitag, 28. April. Eintritt frei, Spenden für das Kloster erbeten. – "Wemmir au nex midanander schwädzed" schwäbische Dialögle am Freitag, 5. Mai. Im Preis von 28 € ist ein Bauernvesper enthalten.

Das Theater ist eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet; die Cafeteria eine Stunde vor und nach der